



Einladung zur 100. Delegiertenversammlung



Willkommen in Mels

Samstag, 9. November 2024
Kultur und Kongresshaus Verrucano
Platz 4, 8887 Mels

Musikgesellschaft Konkordia Mels

Haupt-Sponsoren

Kanton St.Gallen
Kulturförderung



Co-Sponsoren

TYPOTRON
DAS DRUCKHAUS



VITAMIN²

Sponsoren





DV 2024



EINLADUNG

zur Jubiläums-Delegiertenversammlung
100 Jahre SGBV des St.Galler Blasmusikverbandes

Samstag, 9. November 2024 – 09.00 Uhr

Kultur und Kongresshaus Verrucano

Platz 4, 8887 Mels

ab ca. 07.30 Uhr

Begrüssungskaffee und Gipfeli: Offeriert Schreinerei Stieger AG, Mels



Eröffnungskonzert: Jugendmusik Mels (Ltg. Beda Hidber)

Parkplätze: Siehe Lageplan – gem. Weisungen der Verkehrsdienste

ÖV-Verbindungen

Anreise ab Rapperswil

	ab	an	Gleis
Rapperswil	07.03		2
Uznach	07.18		2
Ziegelbrücke	07.28		10
Mels		07.54	4
Mels Bahnhof	08.07		Buskante
Mels, Verrucano		08.10	

Alternative: Spaziergang ab Bahnhof Mels zum Verrucano 15'

Anreise ab Wil SG

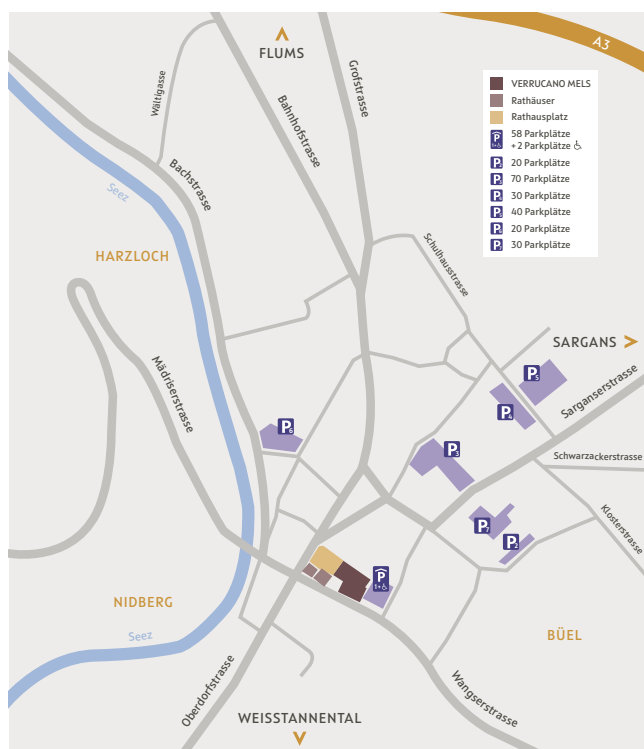
	ab	an	Gleis
Wil	06.56		1
St. Margrethen	07.47		1
Heerbrugg	07.53		1
Altstätten	07.59		2
Buchs	08.15		1
Sargans		08.24	6
Sargans Bahnhof	08.36		Kante F
Mels, Verrucano		08.48	

Lageplan

PARKKONZEPT VERANSTALTUNGEN VERRUCANO MELS

Bis 400 Gäste

Trioplan gemäss Einsatzplan stellen und zwei Angehörige der Feuerwehr für Einweisung der Parkplätze



Prüft die Verbindung im Online-Fahrplan unter sbb.ch/fahrplan



Traktanden gem. SGBV

1. Wahl der Stimmzähler und Bestellung des Büros
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
3. Entgegennahme der Jahresberichte der ausführenden Organe
4. Abnahme von Jahresrechnung, Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
5. Genehmigung des Budgets sowie Festsetzung des Jahresbeitrages pro Aktivmitglied und allfällig weitere Beiträge
6. Festlegung der jährlichen ausserordentlichen Ausgabenkompetenz des Verbandsvorstandes
7. Wahl des Präsidenten des Verbandsvorstandes
8. Wahl der übrigen Mitglieder des Verbandsvorstandes
9. Wahl der Geschäftsprüfungskommission
10. Beratung und Beschlussfassung über Anträge der Verbandsorgane
11. Beratung und Beschlussfassung über Anträge der Verbandsmitglieder
12. Beratung und Beschlussfassung zu Ort und Zeit des Kantonalen Musikfestes
13. Endgültige Entscheide in Rekursfällen
14. Mutationen bei den Verbandsmitgliedern
15. Ehrungen
16. Vergabe der nächsten Delegiertenversammlung
17. Allgemeine Umfrage

ca. 11.30 Uhr Aperitif

Sponsor: Brauerei Schützengarten AG, St.Gallen

ca. 12.15 Uhr Mittagessen

Melser Rieslingsuppe
 Doppelpes Schweinssteak an Rotweinsauce
 Sämiges Bramata mit Parmesan und Gemüsewürfelchen
 Crèmeschnitte La Culina mit Erdbeersauce

ca. 12.15 Uhr Mittagskonzert

Musikgesellschaft Flums (Ltg. Dominic Uehli)

Kaffee und Dessert werden von der Politischen Gemeinde Mels offeriert.



Die Mittagessen müssen mit beiliegendem Anmeldeformular bestellt werden. Preis: CHF 25.– pro Teilnehmer. Karten für das Mittagessen können ab 07.30 Uhr beim Saaleingang bezogen werden.

Ehrungen

- ca. 13.30 Uhr
 Umrahmung durch die Musikgesellschaft Sargans (Ltg. Sascha Wenk)

Ehrungen durch den SBV – SGBV & CISM

- a) Ernennung zu Kantonalen Ehrenveteranen und Kantonalen Ehrenjubilaren für 65 und 60 Jahre Aktivmitgliedschaft
- b) Ernennung zu Kantonalen Jubilaren für 50 Jahre Aktivmitgliedschaft
- c) Ernennung zu Eidgenössischen Veteranen für 35 Jahre Aktivmitgliedschaft

- ca. 16.00 Uhr
 Schluss der Versammlung

Anmeldungen bitte online bis am **31. Oktober 2024** über folgenden Link: <https://www.sgbv.ch/anmeldung-kant-dv>

Die Verbandsleitung und die Musikkommission erwarten einen vollzähligen Aufmarsch der Vereinsdelegierten und heissen alle Veteranen, Jubilare, Gäste und Verbandsmitglieder in Mels SG herzlich willkommen.

Dem organisierenden Verein, der Musikgesellschaft Konkordia Mels, danken wir für die Organisation und die Gastfreundschaft.

Freundliche Grüsse

St.Galler Blasmusikverband

Roland Kohler
 Verbandspräsident SGBV

Roland Tremp
 Administration SGBV

Beilagen / Inhalt

- Stimm-/Wahlausweise (jeder Verein hat 3 Stimmberechtigte)
- Protokoll der DV 2023
- Jahres- und Ressortberichte
- Jahresrechnung 2024 und Budget 2025
- Revisorenbericht
- Jahresrechnung JSSS 2024
- Zusammenstellung Ehrungen
- Anmeldeformular (ausgefüllt oder online bis 31.10.2024)



Protokoll der 99. Delegiertenversammlung des St.Galler Blasmusikverbandes vom Samstag, 11. November 2023, 09.00 Uhr im Beruf- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans, «bzbs» in Buchs SG

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler und Bestellung des Büros
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
3. Entgegennahme der Jahresberichte der ausführenden Organe
4. Abnahme von Jahresrechnung, Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
5. Genehmigung des Budgets sowie Festsetzung des Jahresbeitrages pro Aktivmitglied und allfällig weitere Beiträge
6. Festlegung der jährlichen ausserordentlichen Ausgabenkompetenz des Verbandsvorstandes
7. Wahl des Präsidenten des Verbandsvorstandes
8. Wahl der übrigen Mitglieder des Verbandsvorstandes
9. Wahl der Geschäftsprüfungskommission
10. Beratung und Beschlussfassung über Anträge der Verbandsorgane
11. Beratung und Beschlussfassung über Anträge der Verbandsmitglieder
12. Beratung und Beschlussfassung zu Ort und Zeit des Kantonalen Musikfestes
13. Endgültige Entscheide in Rekursfällen
14. Mutationen bei den Verbandsmitgliedern
15. Ehrungen
16. Vergabe der nächsten Delegiertenversammlung
17. Allgemeine Umfrage

Vor dem eigentlichen Beginn der 99. Delegiertenversammlung des St.Galler Blasmusikverbandes bedankt sich der Verbandspräsident Roland Kohler bei der Musikgesellschaft Sennwald, verstärkt durch die Jungmusikantinnen und Jungmusikanten des Musiklagers, unter der Leitung von Roland Wohlwend, für den tollen musikalischen Auftritt zur Begrüssung der Delegierten sowie der zahlreichen Ehrengäste und übrigen Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmern.

Begrüssung

Nach dem wehenden Einmarsch aller Vereinsfahnen aus dem Kreis Sarganserland Werdenberg, voraus die Verbandsfahne des SGBV und das Banner der Kantonalen Veteranenvereinigung, musikalisch umrahmt vom Spiel der Musikgesellschaft Sennwald, verstärkt durch Jugendliche aus dem eben durchgeführten Musiklager, unter der Leitung unseres Ehrenmitglieds Roland Wohlwend, begrüsst der Verbandspräsident Roland Kohler alle Delegierten, Veteraninnen und Veteranen sowie alle Ehrengäste zur heutigen 99. Delegiertenversammlung des St.Galler Blasmusikverbandes im Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans «bzbs» ganz herzlich.

Bezugnehmend auf seine Einleitung im Jahresbericht bezieht sich der Verbandspräsident Roland Kohler nochmals auf die nachfolgenden Bemerkungen:

Musikalisch Aktive sind sozial, stressfrei und schlau: nachdem er einen Artikel in diese Richtung über den Sport gelesen habe, habe er diese Einleitung einfach übernommen. Er sei jedoch der Überzeugung, und das würden auch Studien belegen, dass noch vielmehr die Musik für diese Adjektive stehe!

sozial: Die Verbindung über Generationen und Kulturen sei hinlänglich bekannt. Es bedürfe keiner Fremdsprache, um diese Sprache zu verstehen. Auch die Verbindung unserer beiden Hirnhälften sei mit der Musik gegeben, die rationale und emotionale Seite werde gefordert, zu harmonisieren.

stressfrei: Erleben wir es nicht immer persönlich, sei es an Proben oder Auftritten, der Stress ist weg, wenn man sich der Musik hingibt.

schlau: Das brauche er nicht weiter zu erläutern, man schaue einfach in die Runde oder sein Gegenüber an.

Er wünsche sich unter anderem die Erkenntnis von vielen Mitmenschen und Verantwortlichen in Politik, Wirtschaft und auch im Gesundheitswesen, dass man durch die Musik gesünder lebe!!

Dies sollte auch zu Prämienreduktionen bei den Krankenversicherungen führen!!

Er freue sich, dass alle den Weg zu uns gefunden haben. Gerne hoffe er natürlich, dass der schmissige musikalische Auftakt allen Schwung für die nächsten Stunden zur Abhandlung der ordentlichen Traktanden, unter dem Motto «Hurra, das Jubiläumsjahr ist da!», geben werde. Wie es sich für Musikantinnen und Musikanten gehöre, soll der heutige Anlass ein Tag zur Pflege der Ehrerweisung, Geselligkeit, Freundschaft und der Kameradschaft sein.

Das Organisationskomitee, unter der Leitung von Corinne Bänziger, zusammen mit den Musikantinnen und Musikanten des Musikvereins Buchs-Räfis, hätten keinen Aufwand gescheut, uns perfekte Rahmenbedingungen für eine abwechslungsreiche und festliche Tagung zu be-



reiten. Dafür möchte er sich bereits jetzt bei allen Verantwortlichen, allen Helferinnen und Helfern vor und hinter der Bühne, sowie dem gesamten OK herzlich bedanken.

Den Willkommensgruss hier im «bzbs» habe man heute Morgen bereits in Form von Kaffee und frischen Gipfeli geniessen dürfen. Für diese grosszügige Geste wird der Stadt Buchs herzlich gedankt. Den Dank gibt Verbandspräsident Roland Kohler, persönlich an den anwesenden Stadtpräsidenten Rolf Pfeiffer, weiter. Lieber Rolf, vielen herzlichen Dank!!

Wie gewohnt heisst der Verbandspräsident zu Beginn der Versammlung einige, speziell mit unserem Verband verbundene Personen willkommen. Es sind dies unsere ehemaligen Vorstands- und Musikkommissionskollegen sowie die geschätzten Ehrenmitglieder.

Roland Kohler begrüsst an der Spitze dieser grossen Delegation:

- Toni Hardegger, Ehrenpräsident des SGBV
- Valentin Bischof, Ehrenpräsident des SGBV und Ehrenpräsident des SBV
- Markus Müller, Ehrenpräsident des SGBV, zugleich Präsident der JSSS-Stiftung
- Markus Meier, Ehrenpräsident des SGBV, zugleich Finanzchef der JSSS-Stiftung

Ebenfalls heisst er alle anwesenden Ehrenmitglieder in Globo sehr herzlich willkommen.

Leider müssen sich unser Fahngötti und unsere Fahngotte Werner und Nelly Siegenthaler für die heutige Versammlung entschuldigen. Roland Kohler wünscht dem Fahnenpaten-Paar alles Gute.

Weiter gilt ein herzlicher Willkommensgruss unserem Kantonalführer Edi Mader aus Lenggenwil.

Ganz besonders freut sich Verbandspräsident Roland Kohler, dass der Vizepräsident des Schweizer Blasmusikverbandes und gleichzeitiger Präsident des Graubündner Kantonalmusikverbandes, Andy Kollegger, den Weg zu uns gefunden habe.

Als Anerkennung für den Dienst, den alle Musikantinnen und Musikanten für die Gesellschaft leisten, habe vielleicht auch den einen oder andern Gast aus der Politik dazu bewogen, die Einladung an die heutige Delegiertenversammlung anzunehmen.

Allen voran ist dem Versammlungsleiter eine besondere Freude und Ehre bei uns die politische Elite begrüssen zu dürfen. Heute seien bei uns eine Ständerätin, ein Nationalrat, eine Regierungsrätin, die Vizepräsidentin des Kantonsrates, ein Kantonsrat, der Stadtpräsident mit Stadträten und der Präsident der Ortsgemeinde Buchs, zu Gast.

- Zum Anlass 100 Jahre St.Galler Blasmusikverband begrüsst Roland Kohler unser «Gotti» Ständerätin Esther Friedli mit folgenden Worten: «Liebe Esther, es freut mich ausserordentlich und ich fühle mich geehrt, dass du uns bereits im Frühjahr deine Zusage für dieses Amt gegeben hast. Zu deiner erneuten Wahl in den Ständerat gratuliere ich dir von ganzem Herzen und ich bin überzeugt, dass auch die Blasmusik eine St.Galler Vertretung im Ständerat hat. Ich freue mich sehr auf das kommende Jahr und die tollen Anlässe, an denen du nach deinen Möglichkeiten teilnehmen wirst».
- Als neu gewählter Nationalrat und Kantonaler Veteran des SGBV wird nach einem anstrengenden Wahlkampf Walter Gartmann herzlich in unseren Reihen begrüsst.

- Als Vertreterin der St.Galler Regierung kann Roland Kohler Regierungsrätin Laura Bucher herzlich an der diesjährigen Delegiertenversammlung begrüssen.

«Liebe Laura, auch dein Besuch ehrt und freut mich sehr. Haben wir doch bereits in deiner laufenden Legislatur das Eine oder Andere zusammen besprochen und schauen gemeinsam weiter in die Zukunft der Blasmusik. Dafür ein herzliches Dankeschön. Schön ist es hoffentlich einmal für dich und deinen Mann Roli Stillhard, Ehrenmitglied des SGBV, dass ihr einmal gemeinsam einen Anlass ohne grossen Erwartungsdruck besuchen dürft. Was für Esther und Walter bereits Gewissheit ist, wird für dich im kommenden Jahr wieder aktuell. Ich wünsche dir jetzt schon die erfolgreiche Wiederwahl als Regierungsrätin».

Ebenfalls unter den Ehrengästen weilen die Kantonsräte:

- Barbara Dürr, Vizepräsidentin des Kantonsrates des Kantons St.Gallen
- Christian Lippuner, Kantonsrat aus Buchs

Als Vertreter der lokalen Behörden werden begrüsst:

- Rolf Pfeiffer, Stadtpräsident Buchs
- Fred Rohrer, Stadtrat Ressort Kultur
- Stefan Frey, Präsident des Einwohnerverein Räfis-Burgerau
- Andreas Morf, Vorstand Wirtschaft Buchs
- Andreas Rohrer, Präsident der Ortsgemeinde Buchs

Leider sind unsere Verbandspartner und Sponsoren heute nicht abkömmlich, darum ergeht von dieser Stelle aus, ein herzliches Dankeschön für die grosse Unterstützung.

Eine grosse Freude ist es für den Verbandspräsidenten Roland Kohler, Vertreterinnen und Vertreter der benachbarten Kantonalverbände, aber auch von den ausländischen Blasmusikverbänden begrüssen zu dürfen.

Willkommen heissen darf der Versammlungsleiter die Kolleginnen und Kollegen von der Veteranenvereinigung des SGBV, allen voran:

- Jakob Stillhart, Ehrenpräsident
 - Armin Brey, Präsident mit seinem aktuellen Vorstand sowie ehemaligen Mitgliedern und heutigen Ehrenmitgliedern der Veteranenvereinigung
 - Werner Gmür, Fähnrich der Veteranenvereinigung SGBV
- Gleichzeitig werden auch alle Fähnriche des Kreises Sarganserland Werdenberg und alle anderen anwesenden Fähnriche, welche ihre Ehrenmitglieder zum heutigen Anlass begleiten, begrüsst.

Vom OK des Kantonalmusikfestes Mels 2024 wird herzlich begrüsst:

- OK-Präsident Felix Bizozzero

Nicht weniger herzlich begrüsst Roland Kohler die

- Kolleginnen und die Kollegen aus dem Vorstand und der Musikkommission
- die Mitglieder des Ressorts Jugend
- Marcel Schnider von der Geschäftsprüfungs-Kommission
- und natürlich unsere gute Seele von der Geschäftsstelle, Barbara Vogel

Als Berichterstatter in Wort und Bild wird begrüsst:

- Michael Kohler, Redaktor des SGBV

Vorab dankt ihm Roland Kohler nicht nur für die heutige Berichterstattung, sondern auch für den einen oder andern Einsatz während dem



vergangenen Verbandsjahr. Wir wissen diese Arbeit sehr zu schätzen und freuen uns über jeden Konzertbericht oder musikalisches Ereignis, das Aufnahme in der Presse und im Unisono findet.

Speziell freut es den Versammlungsleiter folgende Person persönlich begrüßen zu dürfen:

- Ramona Gätzi, Preisträgerin der JSSS Stiftung 2023
Herzlich willkommen und schön, dass du da bist!

Er hoffe, dass er Niemanden vergessen habe zu erwähnen. Ansonst werde um Verzeihung gebeten.

Entschuldigungen

In der Annahme, dass niemand böse auf ihn sei, werde er auf das Verlesen der verschiedenen Entschuldigungen für die heutige Delegiertenversammlung verzichten.

Totenehrung

Wer einen Fluss überquert muss die eine Seite verlassen.

«Das Zitat von Mahatma Gandhi ist eine tiefgreifende Botschaft über Veränderung und persönliches Wachstum. Es fordert uns auf, den Mut aufzubringen, unsere Komfortzone zu verlassen und uns neuen Herausforderungen zu stellen.

Das Überqueren eines Flusses fordert uns auf, dass wir uns von dem trennen, was wir kennen, und uns auf eine Reise ins Unbekannte begeben. Es erinnert uns daran, dass Veränderungen unausweichlich sind und dass wir, um voranzukommen und persönlich zu wachsen, manchmal bereit sein müssen, uns von Altem und Vertrautem zu lösen. Das Zitat ermutigt uns aber auch, Ängste und Bedenken beiseitezulegen und den Sprung ins Ungewisse zu wagen, um neue Möglichkeiten und Potenziale zu entdecken.

Eine Überquerung kann nicht rückgängig gemacht werden, trifft aber genau den Punkt den Mahatma anspricht, ein Weg ins Ungewisse. Musikkameradinnen und Musikkameraden haben diesen Fluss bereits überquert. Für alles, was sie uns über eine kurze oder lange Zeit gegeben haben, sind wir dankbar. Es sind Kameradschaften und Freundschaften nicht zuletzt durch die Musik entstanden. So nehmen wir heute ein letztes Mal Abschied von uns lieb gewordenen Musikkameradinnen und Musikkameraden».

Folgende Musikantinnen und Musikanten sind im vergangenen Verbandsjahr zu Grabe getragen worden:

Alois Ackermann	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Willi Ammann	Musig Gähwil
Anton Beeler-Luchsinger	Harmonie Alpenrose Murg
Paul Bienz	Bürgermusik Jonschwil
Peter Bonderer	Musikgesellschaft Harmonie Bad Ragaz
Anton Brander-Bischof	Musikgesellschaft Oberhelfenschwil
Ernst Brunner	Musikgesellschaft Brunnadern
Pirmin Dürlewanger	Musikgesellschaft Niederbüren
Walter Dürr	Musikgesellschaft Niederwil
Josef Eichholzer	Musikgesellschaft Oberbüren
Jakob Elser	Musikgesellschaft Niederwil
Paul Engetschwiler	Musikgesellschaft Oberbüren

Max Forrer-Grünenfelder
Klaus Forster
Hermann Giger
Jakob Giger
Ruedi Good
Josef Haag
Josef Hager

Heinz Innozenz
Peter Jenni

Walter Kohler-Hobi
Hans Koller-Bischof
Alfred Locher
Alex Looser
Paul Pfiffner
Jakob Rohner
Karl Rothenberger
Alois Scheiwiler
Brigitte Scherrer
Richard Schmid
Anton Schumacher
Josef Sprecher-Gort
Hans Tischhauser
Gian Carlo Batista
Togni-Pogliorni
Josef Wäger
Josef Wildhaber
Werner Wolfensberger
Johann Zeller
Richard Zeller-Walser
Karl Zimmermann-Hobi

Musikgesellschaft Oberhelfenschwil
Bürgermusik Wildhaus
Musikgesellschaft Ganterschwil
Musikgesellschaft Ganterschwil
Musikgesellschaft Konkordia Mels
Musikverein Uzwil-Henau
Musikgesellschaft Konkordia
Wittenbach
Harmonie Alpenrose Murg
Ehrenmitglied Veteranenvereinigung
SGBV
Musikgesellschaft Vättis
Musikgesellschaft Niederhelfenschwil
Musikgesellschaft Sargans
Musikgesellschaft Konkordia Mels
Musikgesellschaft Walensee-Quarten
Musikgesellschaft Ganterschwil
Musikverein Buchs-Räfis
Musikgesellschaft Oberbüren
Musikgesellschaft Ennetbühl
Bürgermusik Wildhaus
Musikgesellschaft Vilters
Musikgesellschaft Vättis
Musikgesellschaft Flums

Stadtmusik Rorschach
Bürgermusik Mörschwil
Musikgesellschaft Häggenschwil
Feldmusik Jona
Musikgesellschaft Flums
Harmonie Alpenrose Murg
Musikgesellschaft Vättis

Mögen die Verstorbenen den Fluss überquert haben und das ewige Glück sehen. Sie bleiben stets in unseren Herzen an einem der Ufer präsent.

Während die Musikgesellschaft Sennwald einen Choral intoniert, erhebt sich die Versammlung zu Ehren der Verstorbenen von den Sitzen.

Mitteilungen

Mit den folgenden Gedanken schliesst der Verbandspräsident Roland Kohler den einleitenden Teil der Delegiertenversammlung.

«Für uns alle geht das Leben weiter, die Aufgaben werden nicht kleiner. Trotzdem dürfen wir immer wieder aufs Neue die Herausforderungen annehmen und versuchen, das Beste daraus zu machen. Vor allem haben wir die Chance, die Fröhlichkeit immer wieder zurückzuerobern. Heitere Musik soll darum jetzt zum Abschluss von diesem Teil der Versammlung den Lebenskreis wieder öffnen».

Unter den Marschklängen, vorgetragen durch die Musikgesellschaft Sennwald, marschieren die anwesenden Vereinsfahnen aus der Tagungshalle.

Während dem die Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Sennwald die Bühne verlassen, richtet der Stadtpräsident Rolf Pfeiffer einige Grussworte an die anwesenden Delegierten und Gäste. Mit sympathischen Worten heisst er im Namen der Stadt Buchs die an-



wesenden Delegierten und Gäste aus Nah und Fern zur heutigen Delegiertenversammlung des SGBV herzlich willkommen und stellt in kurzen Worten die Stadt Buchs vor. Da es viel über Buchs zu erzählen gäbe, dies den zeitlichen Rahmen jedoch sprengen würde, lade er herzlich dazu ein Buchs auch mal als Privatperson zu besuchen. Deren Sehenswürdigkeiten seien zahlreich vorhanden.

Mit der Überreichung eines Präsensts bedankt sich Roland Kohler beim Stadtpräsidenten Rolf Pfeiffer sowie der gesamten Stadtverwaltung von Buchs für das heutige Gastrecht in Buchs.

Ohne weiteren Verzug wird zur Behandlung der ordentlichen Traktandenliste geschritten.

Gemäss Artikel 22 unserer Verbandsstatuten erfolgen Wahlen und Abstimmungen durch offenes Hand-Mehr, wenn nicht geheime Abstimmungen verlangt werden.

Der Versammlungsleiter richtet die Frage an die Versammlung, ob sie sich mit diesem Vorgehen einverstanden erklären.

Aus deren Stillschweigen schliesst er, dass das Einverständnis für das offene Hand-Mehr bei Wahlen und Abstimmungen somit vorliege.

Roland Kohler stellt fest, dass auch dieses Jahr die Vereine, Ehrenmitglieder und Gäste statutenkonform und termingerecht zur heutigen Delegiertenversammlung eingeladen worden seien. Mit der Einladung sei die Traktandenliste sowie die verschiedenen Berichte wie üblich mittels unserer DV-Broschüre publik gemacht worden.

Es sei dem Verbandspräsidenten ein grosses Anliegen, dem Ressortleiter Administration, Roland Tresp, für seine grosse Arbeit rund um die Organisation von dieser DV den besten Dank auszusprechen. Angefangen vom Zusammentragen der Broschüren Inhalte, über die Erstellung der Broschüre, zusammen mit unserem Sponsor Typotron, und den damit verbundenen extremen Umständen in diesem Jahr. Über den Versand der Unterlagen bis zur minutiösen Kontrolle und Erfassung der Anmeldungen bis fast zur letzten Minute von Gästen und Delegierten. Roland Kohler weist, bezüglich der Anmeldefrist für die DV 2024 daraufhin, dass der Anmeldeschluss jeweils auf den jeweiligen Mittwoch vor dem DV-Samstag festgelegt werde. An diesem Mittwoch fände jeweils die Schluss-Sitzung mit dem OK des durchführenden Vereins statt. Anschliessend würden keine Anmeldungen mehr angenommen. Es wird um Verständnis für die Vorgehensweise gebeten.

Ordnungshalber wird bei den Delegierten nachgefragt, ob Wünsche für eine Änderung oder Ergänzungen der Traktandenliste besteht.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

1. Wahl der Stimmenzähler und Bestellung des Büros

Roland Tresp hat im Vorfeld der Versammlung einzelne Musikantinnen oder Musikanten angefragt, ob sie bereit wären, als Stimmenzählerinnen oder Stimmenzähler zu amten.

Die vorgeschlagenen Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler stehen bei der Namensnennung kurz auf, damit man die Nominierten sieht. Es sind dies folgende Musikkolleginnen und Musikkollegen:

Tischreihe 1/

Vorstandstisch: Karin Pfister, Musikgesellschaft Ernetschwil

Tischreihe 2: Isabel Wild, Musikgesellschaft Niederwil

Tischreihe 3: Richard Schällin, Musikgesellschaft Flums

Tischreihe 4: Angelo Cemin, Musikgesellschaft Wattwil

Tischreihe 5: Michelle Riedener, Musikgesellschaft

St. Margrethen

Tischreihe 6: Angelo Lüchinger, Musikgesellschaft Kriessern

Tischreihe 7: Tobias Pfenninger, Stadtmusik Rapperswil-Jona

Tischreihe 8: Christian Zwick, Musikgesellschaft

Niederhelfenschwil

Als Chef des Abstimmungsbüros amtet Roland Tresp.

Die vorgeschlagenen Stimmenzähler werden ohne Gegenstimme in ihrem Amt bestätigt.

Stimmrechte

Wie Sie aus der Mitglieder-Statistik auf Seite 12 entnommen werden kann, besteht unser Verband aus 120 Vereinen.

Von diesen gesamthaft 120 Verbandsvereinen im Kanton sind heute 118 Vereine anwesend.

Nicht vertreten und für die heutige DV entschuldigt haben sich die folgenden Vereine:

- Musikgesellschaft Oberschan
- Liberty Brass Band Ostschweiz

Totalbestand unseres Verbandes sind 4198 Mitglieder, das sind 145 Mitglieder weniger als 2022, oder anders ausgedrückt eine Reduktion von rund 3%.

Zur Präsenz

Total DV-Teilnehmer 491 Personen

Gem. Statuten stimmberechtigt sind 343 Personen

Absolutes Mehr 172 Personen

Für die Statistiker oder «Hobbyköche» unter den Anwesenden noch folgende Ergänzung:

Total Mittagessen 489

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung

Aktuar Roland Tresp hat das DV-Protokoll 2022 verfasst. Das Protokoll ist in der DV-Broschüre auf den Seiten 4 – 15 abgedruckt.

In diesem Protokoll sind alle Abstimmungen vollständig und aufgeführt und die Themen und Beschlüsse sind korrekt wiedergegeben.

Roland Kohler benützt die Gelegenheit, um Roland Tresp für die zuverlässige, blitzschnelle und umfangreiche Arbeit herzlich danken.

Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen zum Protokoll gewünscht.



Die anwesenden Delegierten genehmigen in der Folge das Protokoll einstimmig und verdanken die Arbeit des Verfassers mit einem herzlichen Applaus.

3. Entgegennahme der Jahresberichte der ausführenden Organe

Die vorliegenden Jahresberichte mit Aktivitäten würden die immense Arbeit und Präsenz des SGBV aufzeigen. Dass es dazu komme, sei ein grosser Verdienst von Allen. Organisatoren von Kreismusiktagen, Konzerten und vielen anderen Anlässen würden beweisen, dass die Blasmusik in unserem Kanton lebe. Trotz des Rückgangs an Aktivmitgliedern sei man sehr präsent. Das sei das beste Mittel gegen den Mitgliederschwund, es würde bestimmt wieder aufwärts gehen.

Hierbei möchte Roland Kohler erwähnen, dass ein Jahresbericht Zusammenfassungen der Aktivitäten von Vorstand, Musikkommission und Ressort Jugend seien.

Alle von diesen Gremien bearbeiteten Geschäfte seien fein säuberlich und umfassend in den jeweiligen Protokollen dokumentiert und wiedergegeben.

Der Jahresbericht des Verbandspräsidenten Roland Kohler, abgedruckt auf Seite 16 – 20 der DV-Broschüre, wird zur Diskussion gestellt.

Nachdem die Diskussion über den präsidialen Jahresbericht nicht benutzt wird, übernimmt die Vizepräsidentin Verena Federli die Abstimmung.

Ohne Gegenstimme und mit grossem Applaus wird der Jahresbericht genehmigt und die ausgezeichnete Arbeit des Verbandspräsidenten Roland Kohler verdankt.

Roland Kohler bedankt sich herzlich für die Genehmigung seines Jahresberichts sowie für das Vertrauen, die Unterstützung und die Anerkennung, welche ihm im SGBV bzw. von deren Verbandsmitgliedern entgegengebracht werde.

Ergänzende Ressortinformationen

Den Jahresbericht vom Ressort Jugend, verfasst durch Ressortleiter René Ehrbar, ist auf Seite 21 nachzulesen.

Der Ressortleiter René Ehrbar ergreift das Wort und nimmt an dieser Stelle die Verabschiedung von den Jugendverantwortlichen Nadja Kugler, Kreis Neckertal (abwesend) und Stefanie Bischof, Kreis St.Gallen, vor. René Ehrbar bedankt sich bei den scheidenden Ressortmitgliedern für ihre Arbeit zum Wohle der Jugend und wünscht ihnen weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Anschliessend folgen einige Inputs zum geplanten Princely Tattoo 2024 in Vaduz FL.

Zum Abschluss bedankt sich René Ehrbar bei den verbleibenden Ressortmitgliedern für ihre Arbeit im vergangenen Verbandsjahr.

Diesen Worten schliesst sich Roland Kohler gerne an und bittet um einen kräftigen Applaus für alle Mitglieder des Ressorts Jugend, welcher in der Folge auch nicht ausbleibt.

Bericht der Musikkommission

Auf den Seiten 23 und 24 kann der Bericht des Musikkommissionspräsidenten Fabian Wirth nachgelesen werden.

Das gesamte Team um ihn als Präsident, Andreas Signer (Vizepräsident), Anita Grob, Christian Speck und Markus Hobi habe auch dieses Jahr wieder eine Toparbeit geleistet. Vor allem die Bläserkurse und das kantonale Musikfest hätten hohe zeitliche Ressourcen benötigt, damit alles nach Plan funktioniere.

Für das gute gegenseitige Einvernehmen zwischen den Mitgliedern der Musikkommission und dem Vorstand, sei er als Verbandspräsident sehr dankbar.

Zusätzliche Ausführungen werden seitens von Fabian Wirth nicht gemacht, da alles ausführlich in der DV-Broschüre beschrieben worden sei.

Seitens des Versammlungsleiters wird ein Input an die Delegierten gemacht. Auf den Tischen liege wieder das Jahresprogramm 2024 im Stil einer Postkarte auf. Dies, um den Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertretern bereits heute etwas mitzugeben, damit die Termine vorgemerkt werden können und somit keine Notizen gemacht werden müssen. Mit dem Aufruf: «Bitte nehmt mit was ihr braucht, und macht Werbung für die Angebote des SGBV. Im Foyer findet ihr Flyer, Werbung für Konzerte, bitte bedient euch», schliesst Roland Kohler seine diesbezüglichen Ausführungen.

Die Diskussion über den Jahresbericht des Präsidenten der Musikkommission wird nicht gewünscht.

Bei der nachfolgenden Abstimmung wird der Jahresbericht einstimmig genehmigt und mit einem kräftigen Applaus verdankt.

4. Abnahme von Jahresrechnung, Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

4.1. Abnahme der Jahresrechnung des SGBV

Einen Zusammenzug und das Resultat der vielen hundert Buchungen, Kontierungen, Verrechnungen und Auszahlungen von unserer Finanzministerin Verena Federli seien auf den Seiten 25 - 26 sowie 27 der DV-Broschüre exakt dargestellt worden.

Wie daraus ersichtlich sei, schliesse die Jahresrechnung mit einem Verlust von CHF 20'992.45 ab.

Die Gründe dafür seien von Verena Federli auf Seite 22 umschrieben worden.

Vizepräsidentin und Finanzchefin Verena Federli richtet das Wort an die Versammlung und informiert zu einzelnen Punkten der Jahresrechnung 2022/2023 sowie zum Budget 2024. Sie weist auf die wichtigsten Kostenpunkte im Hinblick auf das Verbandsjubiläum 100 Jahre SGBV und das KMF Mels 2024 hin. Die entsprechenden Details seien dem Budget 2024 zu entnehmen. Ebenso weist sie auf die Einhaltung der vorgegebenen Rechnungs- bzw. Zahlungsfristen hin. Einen grossen Dank von Verena Federli geht an die treuen und langjährigen Sponsoren und Gönner des SGBV.

Abschliessend bedankt sie sich bei den Mitgliedern der Verbandsleitung und Musikkommission für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

Vorab bedankt sich Roland Kohler bei Verena Federli für ihre grosse Arbeit und ihr Engagement im SGBV.



Gleichzeitig bedankt sich der Verbandspräsident ganz herzlich bei der St.Galler Regierung und dem Amt für Kultur für die grosszügige Unterstützung durch die jährlichen Lotteriefondsbeiträge an unseren Verband. Auch den anderen Sponsoren gilt sein grosses Dankschön für ihre Leistungen gegenüber unserem Verband.

Nachdem die Diskussion zur Jahresrechnung 2022/2023 nicht gewünscht wird, übergibt Roland Kohler das Wort an den Vertreter der Geschäftsprüfungskommission, Marcel Schnider.

Der Revisorenbericht befinde sich auf Seite 28 der Broschüre abgedruckt.

In der Folge lässt Marcel Schnider über den Antrag 1: «Die vorliegende Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis 31. August 2023 ist zu genehmigen».

Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

4.2. Kenntnisnahme der Jahresrechnung der Josef Strässle-Steigacker-Stiftung

Die Josef Strässle Steigacker-Stiftung, hat zum Ziel, junge Musikerpersönlichkeiten in unserem Kanton auszuzeichnen. Dies in Form einer finanziellen Anerkennung. Die Zahlen zur Rechnung der Stiftung seien auf Seite 29 der DV-Broschüre zu entnehmen. Sie weise einen Gewinn von rund **CHF 200'000** aus.

Dieser Gewinn beruht aufgrund einer Aufstockung des Stiftungskapitals durch Armin und Annette Strässle. Diese grosszügige Aufstockung veranlasst Roland Kohler mit grossen Emotionen und grosser Freude zu danken. Es sei nicht selbstverständlich, was da für die Blasmusik investiert werde. Er könne nur herzlich danke sagen, und dies im Namen von uns Allen.

Der Verbandspräsident bedankt sich ganz herzlich beim Stiftungsrat, namentlich

- Markus Müller
- Markus Meier
- Dr. Armin Strässle
- Natalie Strässle Baumann
- Dr. Erwin Scherrer

für ihren Einsatz für diese gute Sache.

Leider sei nun die Stiftung nicht mehr von der Revisionspflicht befreit. Dies sei jedoch ein kleiner Wehmutstropfen, welche die Aufstockung des Stiftungskapitals zur Folge habe. Der Stiftungsrat werde sich aber der Sache annehmen und es mit Bestimmtheit richtig machen.

Die Rechnungsunterlagen würden nun künftig durch eine externe Revisionsstelle geprüft; dies jedoch nicht ganz ohne Kostenfolge.

Für dieses Jahr und zur Entlastung des Kassiers dieser Stiftung habe die SGBV-GPK diese Rechnung ebenfalls geprüft und für korrekt befunden. Somit könne davon ausgegangen werden, dass alles seine Richtigkeit habe. Weitere Informationen zur Stiftung und zur Preisvergabe 2023 werde den Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmer

ern durch den Stiftungsratspräsidenten Markus Müller gerne im weiteren Verlauf des Tages erfahren.

5. Genehmigung des Voranschlags sowie Festsetzung des Jahresbeitrages sowie allfällige weitere Beiträge

Somit wird zum Budget 2023/2024 übergeleitet. Die Zahlen seien in der grünen Spalte auf den Seiten 25 und 26 vorliegend. Gemäss den Einschätzungen werde auch für das kommende Jahr mit einem Verlust gerechnet. Dies aufgrund der anfallenden Kosten für das Kantonale Musikfest 2024 in Mels. Diese Kosten würden am Ende des Verbandesjahres nach Möglichkeit wieder mit der Auflösung von Rückstellungen ausgeglichen.

Wie man sehen könne, werde alles teurer und die Kosten stiegen auch für unseren Verband. Aus diesem Grund dürfe Roland Kohler als Verbandspräsident im April 2024 die Leistungsvereinbarung mit der Regierung und den zuständigen Personen des Lotteriefonds neu verhandeln. Er hoffe auf eine Erhöhung der Zuwendungen im Sinne der Leistungsvereinbarung.

Im Budget 2024 sei berücksichtigt worden, dass der Beitrag pro Aktivmitglied unverändert bei Fr. 22.55 bleiben werde.

Der Beitrag setze sich zusammen aus:

- Fr. 6.55 für Suisa
- Fr. 7.50 für unseren Verband und
- Fr. 8.50 für den SBV.

Die Diskussion über das Budget 2024 wird nicht benützt.

Nachfolgend lässt Marcel Schnider über die Anträge 2 und 3 der Geschäftsprüfungskommission abstimmen. Diese lauten wie folgt:

2. Dem Budget 2024 ist zuzustimmen.
3. Die verantwortlichen Organe sind zu entlasten. Für die geleisteten Dienste ist allen der beste Dank auszusprechen.

Beide Anträge werden ohne Gegenstimme und mit einem kräftigen Applaus angenommen.

Zum Abschluss dieses Traktandums geht seitens des Versammlungsleiters ein herzliches Dankschön an die Adresse der beiden Revisoren René Cahenzli und Marcel Schnider für ihre gewissenhafte Arbeit und dem entgegengebrachten Vertrauen.

6. Festlegung der jährlichen ausserordentlichen Ausgabenkompetenz des Verbandsvorstandes

Gemäss Statuten soll die Ausgabenkompetenz der Verbandsleitung SGBV jährlich durch die Delegierten definiert werden.

Der Vorstand schlägt den Delegierten die Ausgabenkompetenz wieder bei 2% der budgetierten Ausgaben festzulegen. Das ergibt eine Kompetenz von CHF 6'800.00 im Jahr 2023/2024 für die Verbandsleitung.

Da keine Wortmeldungen zum vorliegenden Antrag der Verbandsleitung erfolgen wird zur Abstimmung geschritten.



Der Antrag wird durch die Versammlung ohne Gegenstimme gutgeheissen.

Roland Kohler bedankt sich bei den Delegierten für das entgegengebrachte Vertrauen und teilt mit, dass der genehmigte Betrag nach Möglichkeit nicht ausgeschöpft werde.

Sponsoring

Ohne Sponsoren wäre der Verband nicht so handlungsfähig wie er es zurzeit sei. Darum bittet der Verbandspräsident um einen herzlichen Applaus, als Dank und Anerkennung an die Sponsoren.

Namentlich seien dies:

- Kanton St.Gallen, Kulturförderung
- Brauerei Schützengarten AG
- Laveba mit der Marke Agrola
- Delta Möbel AG
- Typotron
- Vitamin2
- SWICA

Die Anwesenden verdanken die Grosszügigkeit der Sponsoren und Gönner mit einem kräftigen Applaus.

Als nächsten Redner bittet Roland Kohler den Vizepräsidenten des SBV und gleichzeitig Präsident des Graubündner Blasmusikverbandes, Andy Kollegger, auf die Bühne. Ein letztes Mal werde Andy Kollegger in seiner Funktion als Mitglied der Verbandsleitung zu uns sprechen, da er seine Demission auf die nächste DV 2024 des SBV eingereicht habe. Vorab bedankt sich Andy Kollegger für die Einladung zur heutigen Delegiertenversammlung des SGBV. Er gibt seiner Freude Ausdruck und erläutert seine Beziehung zu Buchs. Weiter überbringe er die herzlichsten Grüsse der Verbandsleitung SBV, besondere von dessen Verbandspräsidentin Luana Menoud-Baldi. In was für einer Welt leben wir eigentlich?? Mit dieser Frage setzt der Redner seine Ansprache fort und weist daraufhin, dass Musik der beste Energieträger sei und dies erst noch ökologisch!!

Weiter bilden Themen aus den Geschäften des SBV wie Statutenänderung, Kommunikationskanäle anpassen, Beitragswesen überdenken, Umsetzung Jugend + Musik die Inhalte der Ansprache von Andy Kollegger. Abschliessend bedankt er sich für das grosse Engagement aller Musikantinnen und Musikanten im SGBV-Verband.

Roland Kohler bedankt sich mit einem Präsent bei Andy Kollegger für seinen Besuch und wünscht ihm weiterhin alles Gute weiterhin in seinem Amt.

7. Wahl des Präsidenten des Verbandsvorstandes

Es ist ein Wahljahr! Roland Kohler kann erfreulicherweise mitteilen, dass keine Demission eingereicht worden sei. Dies werde sich aber in naher Zukunft ändern. Somit wird umgehend zur Wahl des Präsidenten geschritten.

Da die Diskussion zur Person des Verbandspräsidenten Roland Kohler nicht benützt wird, schreitet die Vizepräsidentin Verena Federli zur Abstimmung.

Roland Kohler wird ohne Gegenstimme für die kommenden zwei Jahre im Amt als Verbandspräsident des SGBV mit einem langanhaltenden Applaus bestätigt!!

Im Hinblick auf das kommende Jubiläumsjahr 2024 überreicht Verena Federli dem Verbandsvorsitzenden verschiedene «Gesundheitsprodukte» in Form von Tee und Appenzeler.

Der in seinem Amt bestätigte Verbandspräsident bedankt sich herzlich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und bekräftigt, dass er seine Arbeit mit bestem Wissen und Gewissen weiterführen werde; dies zum Wohl aller Mitglieder des SGBV.

8. Wahl der übrigen Mitglieder des Verbandsvorstandes

Der Versammlungsleiter bittet anschliessend um die Erlaubnis, die restlichen Vorstandsmitglieder der Verbandsleitung in Globo zur Wahl vorzuschlagen bzw. zu wählen.

Es sind dies:

- Verena Federli als Vizepräsidentin und Finanzchefin und Kreispräsidentin Rheintal
- Fabian Wirth als Musikkommissionspräsident
- Markus Roth, Ressort Kommunikation und Kreispräsident Sarganserland Werdenberg
- Markus Straub, Ressort Recht & Organisation und Kreispräsident St.Gallen
- Michael Brunner, Ressort IT-Management und Kreispräsident Fürstentland
- René Ehrbar, Ressort Jugend und Kreispräsident Neckertal
- Roland Tresp, Ressort Administration und Kreispräsident Linth
- Roland Vetsch, Ressort Projekte und Kreispräsident Wil
- Werner Lusti, Ressort Veteranen und Kreispräsident Toggenburg

Roland Kohler weist vor der Abstimmung daraufhin, dass sich René Ehrbar nur noch für 1 Jahr in die Verbandsleitung wählen lasse.

Die Diskussion über die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder wird nicht benützt.

Alle bisherigen Mitglieder der Verbandsleitung werden ohne Gegenstimme in ihren Ämtern bestätigt.

Der Verbandspräsident gratuliert zur Wiederwahl und richtet einen grossen Dank an seine Vorstandskollegin und Vorstandskollegen. Er freue sich sehr auf die weitere Zusammenarbeit.

Die Mitglieder der Musikkommission und des Ressort Jugend werden durch die Verbandsleitung gewählt.

9. Wahl der Geschäftsprüfungskommission

Die beiden Mitglieder der GPK, Marcel Schnider und Rene Cahenzli, stellen sich ebenfalls weiterhin zur Verfügung.

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.

Roland Kohler richtet einen herzlichen Dank an Marcel Schnider und René Cahenzli aus und gratuliert zur Wiederwahl.



Vor der Behandlung des nächsten Traktandums kündigt der Versammlungsleiter eine nächste Rednerin am Bühnenpult an.

Bereits im Jahr 2022 habe sich der Vorstand Gedanken über das Jubiläumsjahr 2024 gemacht. Damals sei entschieden worden, dass für unser Jubiläumsjahr ein «Gotti» gesucht werde, welche uns mental und geistig über das Jubiläumsjahr unterstützen könne. Schnell sei man auf den Namen Esther Friedli gestossen und er habe sie im April 2023 offiziell über die «Patenschaft» SGBV angefragt. Über ihre spontane Zusage habe er sich dann sehr gefreut. Nun sei sie hier als Ehrengast und werde einige Worte an uns richten.

In ihrer Funktion «Gotti» im Jubiläumsjahr 100 Jahre SGBV gibt Esther Friedli ihrer Freude Ausdruck dieses «Amt» bekleiden zu dürfen und sie erachte dies als grosse Ehre. Mit ihrem Wohnsitz in Ebnat-Kappel, genau im Rest. Sonne – Haus der Freiheit – habe sie auch einen Bezug zur Blasmusik. Die Musikgesellschaft Wintersberg-Bendel habe ihren Fahnenkasten in ihrem Restaurant platziert und die Einkehr nach den Musikproben etc. erfolgten oft im Restaurant Sonne. Sie selber habe nie ein Blasmusikinstrument erlernt; jedoch Klavierunterricht genossen. Im Hinblick auf das Jahr 2024 freue sie sich auf die zahlreichen Begegnungen und Anlässe.

Roland Kohler übergibt Esther Friedli einen Blumenstraus und entlässt sie mit folgenden Worten von der Bühne:

«Liebe Esther, herzlichen Dank für deine Worte, ich freue mich auf alle kommenden Anlässe und danke dir nochmals im Namen aller Musikantinnen und Musikanten. Wir sind ein fröhliches Volk und freuen uns, mit dir eine Stimme im Bern zu wissen».

10. Beratung/Beschlussfassung über Anträge der Vereinsorgane (Vorstand / MuKo)

Anträge von Vorstand und MuKo liegen an der heutigen Delegiertenversammlung keine vor.

Somit wird dieses Traktandum umgehend wieder verlassen.

11. Beratung und Beschlussfassung über Anträge der Vereinsmitglieder

In der statutarisch festgelegten Frist seien keine Anträge von Sektionen eingegangen.

Für die Durchführung das 7. St.Galler Kantonalen Jugendmusiktreffen 2025 seien zwei Bewerbungen eingegangen. Diese Bewerbungen würden in diesem Traktandum behandelt. Die schriftlichen Bewerbungen seien in der DV-Broschüre auf den Seiten 30 und 31 vorliegend.

Austragung des 7. St.Galler Jugendmusiktreffens 2025 in Mosnang «Der Förderverein Fortissimo wurde von den drei Musikgesellschaften aus der Gemeinde Mosnang, Libingen, Mühlrüti und Mosnang gegründet, um den Blasmusiknachwuchs zu fördern. Das Jugendmusiktreffen in Mosnang soll ein erster Höhepunkt der noch jungen vereinsübergreifenden Zusammenarbeit sein. Das Durchführungsdatum wurde auf den Samstag, 14. Juni 2025 bereits festgelegt».

In Form eines Sketch's und der dazugehörigen Power-Point-Präsentation präsentieren zwei Vertreter des Fördervereins Fortissimo den geplanten Anlass.

Austragung des 7. St.Galler Jugendmusiktreffens 2025 in Widnau
Die Jugendmusik Widnau feiere im Jahr 2025 das 70-Jahr Jubiläum – wie könnte schöner gefeiert werden als zusammen mit den Jugendmusikformationen des SGBV, so stehe es in der Bewerbung.

Das Durchführungsdatum wurde ebenfalls auf den Samstag, 14. Juni 2025 bereits festgelegt.

Der Vertreter der Jugendmusik Widnau gibt anhand einer Power-Point-Präsentation Einblick in den geplanten Anlass und gibt entsprechende Ausführungen zu Infrastruktur, Ablauf etc. bekannt.

Da keine Wortmeldungen zu den beiden Bewerbungen erfolgen wird zur Abstimmung geschritten. Die Stimmen werden an den acht Tischreihen ausgezählt und deren Resultate am Vorstandstisch mitgeteilt. Das absolute Mehr beträgt 172 Stimmen.

Stimmen für den Förderverein Fortissimo: **127**

Stimmen für die Jugendmusik Widnau: **194**

Mit 194 gültigen Stimmen wird das 7. Kantonale Jugendmusiktreffen 2025 nach Widnau vergeben. Herzlich Gratulation!!

Ressortleiter Jugend, René Ehrbar, weist daraufhin, dass sich der unterlegene Bewerber gerne für das 8. Kantonale Jugendmusiktreffen wieder bewerben dürfe.

12. Beratung und Beschlussfassung zu Ort und Zeit des Kantonalen Musikfestes 2024

An der Delegiertenversammlung 2021 in Diepoldsau wurde der Musikgesellschaft Konkordia Mels die Durchführung des Kantonalen Musikfestes in Mels zugesprochen.

Weitere Informationen zum Kantonalen Musikfest 2024 in Mels folgen nun durch den OK-Präsidenten Felix Bizozzero.

Vorab bedankt sich der OK-Präsident Felix Bizozzero für die freundlichen Empfänge von OK-Mitgliedern des KMF 2024 an den verschiedenen Kreismusiktagen im Kanton. Es hätten sich daraus schöne Begegnungen und Kontakte ergeben.

Zum aktuellen Anmeldestand präsentiert der OK-Präsident folgende Zahlen:

86 angemeldete Vereine

3614 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

254 Personen Hotelunterkunft

417 Personen Massenunterkunft

124 Doppelmitgliedschaften

Die höchste prozentuale Teilnahme seien die Vereine aus den Kreisen Rheintal und Linth

Anreise 55 Car / Bus – 21 Privatautos / 8 ÖV / 2 per Velo

(BM Wangs und MG Sargans Anreise zu Fuss)

Die nächsten Schritte in der Planung sei die Erstellung der Zeit- und Spielpläne. Felix Bizozzero bitte innigst um die Einhaltung der vorgegeben Eingabetermine von Vereinsunterlagen, Partituren etc.



Der Verbandspräsident bedankt sich abschliessend ganz herzlich bei Felix Bizozzero und seinem Team. Wir würden uns auf ein tolles, musikalisches und kameradschaftliches Kantonales Musikfest 2024 in Mels freuen.

13. Endgültige Entscheide in Rekursfällen

Glücklicher Weise sind weit und breit keine Rekursfälle hängig. Ohne weiteren Verzug wird zum Traktandum 14 geschritten.

14. Mutationen bei den Verbandsmitgliedern

Infolge «Einstellung der musikalischen Aktivitäten» treten folgende Vereine aus dem St.Galler Blasmusikverband aus:

GALLUS BRASS

«Lieber Roland, geschätzter Vorstand

Vor nicht allzu langer Zeit habt ihr uns herzlich Verband willkommen geheissen, uns tatkräftig bei der Umsetzung des Online Ensemble Contests unterstützt und unsere Arbeit mit dem ersten Innovationspreis gewürdigt. Für all das möchten wir uns herzlich bedanken.

Es war eine einmalige Erfahrung, die wir machen durften. Viele grossartige Videos haben uns erreicht und mit Stolz erfüllt. Nach diversen Diskussionen sind wir nun aber zum Schluss gekommen, dass wir unseren Verein in Zukunft für kleinere bisher noch unbekannte Projekte nutzen möchten. Der ursprüngliche Gedanke einer überregionalen Organisation, welche das gemeinsame Musizieren der umliegenden Brass Bands vereint, hat sich in der Zwischenzeit aus einem anderen Gremium gebildet. Unser Verein Gallus Brass wird deshalb dafür nicht übernommen. Aus diesem Grund möchten wir gerne per 31. August 2023 (Ende des Verbandsjahres) aus dem St.Galler Blasmusikverband austreten.

Nun wünschen wir euch, vor allem für euer Jubiläum alles Gute und bedanken uns herzlich beim gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit zu Gunsten der Ostschweizer Blasmusikszene».

MUSIKVEREIN RHEINECK

«Geschätzter Roland

Hiermit teile ich dir im Namen des Musikverein Rheineck mit, dass wir auf Ende dieses Jahres aus dem St.Galler Blasmusikverband austreten möchten.

Nach unserem Abschlusskonzert vom Samstag, 25. November 2023 stellen wir den Probetrieb ein.

Der Austritt betrifft somit auch den SBV, die Veteranenvereinigung und den Kreis Rheintal.

Leider ist es uns nicht gelungen, den Mitgliederrückgang zu stoppen oder genügend Nachwuchs zu rekrutieren. Wir bedauern diesen Schritt ausserordentlich, sehen aber keine andere Möglichkeit.

Leider müssen wir dies zur Kenntnis nehmen und sie aus den Pflichten dem Verband zu entlassen».

Über die beiden Austritte aus dem SGBV wird formhalber abgestimmt. Die Austritte Formation Gallus Brass und vom Musikverein Rheineck werden ohne Gegenstimme bestätigt.

Somit sind neu 118 Vereine in unserem Verband des SGBV zusammengeschlossen.

15. Ehrungen

Innovationspreis des SGBV

An der DV 2021 sei darüber informiert worden, dass der Vorstand nach Möglichkeit jährlich einen Innovationspreis vergeben kann. 2023 wurde keine wirkliche Innovation festgestellt, für die sich der Preis anbieten würde.

Anderweitige Ehrungen gibt es von Seiten des SGBV in diesem Jahr keine.

Preisträger JSSS

Roland Kohler gibt unter diesem Traktandum seine Freude zum Ausdruck, dass in dieses Jahr wiederum ein Preisträger bzw. eine Preisträgerin für die Auszeichnung der JSSS gefunden wurde. Mehr habe er dazu nicht sagen und übergibt dem Präsidenten der JSS Stiftung, Markus Müller, das Wort.

Der Stiftungsratspräsident Markus Müller informiert in kurzen Zügen über Sinn und Zweck der JSSS-Stiftung.

Er informiert darüber, dass in diesem Jahr vier Bewerbungen eingereicht worden seien. Der Stiftungsrat habe an einer Sitzung Ende September 2023 einstimmig beschlossen, Ramona Gätzi, Jahrgang 1997, Instrument Tuba, als diesjährige Preisträgerin der JSSS-Stiftung zu ehren.

Die frischgebackene Preisträgerin sei, trotz ihrer jungen Jahre, sehr aktiv im musikalischen Bereich unterwegs. Ihr bisheriger musikalischer Werdegang hat folgendes Aussehen:

Ramona kam durch ihren Grossvater und ihren Vater schon als Kind mit der Blasmusik in Kontakt.

Schon in der 2. Primarklasse erlernte Ramona das Querflötenspiel.

In der 6. Primarklasse wechselte sie auf das Cornet und nahm zusätzlich Klavierunterricht.

In der Oberstufe nahm sie Gesangsunterricht und begann mit dem Tuba-Spiel.

Teilnehmerin 2013 im Fernsehen SRF 1 Kinder-Musikshow «Alpenrösli» mit der Tuba.

Teilnahme am Ostschweizer Solowettbewerb OSEW in Sirmach.

Erfolgreiche Absolventin der Bläser- und Dirigentenkurse unseres Verbandes SGBV.

Musikalische Leiterin der Jugendmusik der MG Walensee-Quarten von 2013 – 2015.

2018 – 2022 Bachelorstudium am Vorarlberger Landeskonservatorium Hauptfach Tuba und Schwerpunkt Chorleitung/Ensembleleitung.

Erfolgreiche Absolvierung diverser Fächer für Blasorchesterleitung.

Als Tubistin spielt sie in diversen Orchestern u.a. im Sinfonieorchester des VLK (Vorarlberger Landeskonservatorium).

Tubistin bei der Blaskapelle Heidiland.

Vizedirigentin der MG Walensee-Quarten.

Registerleiterin tiefes Blech in diversen Jugendmusiklagern, aber auch bei diversen Musikvereinen (Erwachsenen-Corps).

Seit 2001 Kinder- und Jugendchorleiterin in Flums.

Seit September 2023 gewählte Dirigentin der Musikgesellschaft Vilters.

Stiftungsratspräsident Markus Müller überreicht Ramona Gätzi nach seiner Laudatio eine Urkunde und gratuliert ihr ganz herzlich zur Ehrung. Das «Preisgeld» von CHF 1'000.00 werde ihr in den nächsten Tagen überwiesen.



Mit einem Kurzvortrag auf der Tuba zeigt Ramona Gätzi ihr grosses musikalisches Können und die Leichtigkeit, welche sie auf dem grossen Bassinstrument beherrscht.

Die neue Preisträgerin bedankt sich nach ihrem Vortrag für die erhaltene Ehrung und erläutert was ihr die Musik gebe bzw. bedeute.

Abschliessend bedankt sich Verbandspräsident Roland Kohler bei Markus Müller sowie allen Mitgliedern des Stiftungsrates der JSSS-Stiftung für ihre grosse Arbeit.

16. Vergabe der nächsten Delegiertenversammlung

Folgende Versammlungsorte sind bereits bestimmt:

- 2024 Musikgesellschaft Konkordia Mels
- 2025 Bewerbung der Musikgesellschaft Sargans

Für die 101. Kantonale Delegiertenversammlung 2025 hat sich die Musikgesellschaft Sargans schriftlich beworben.

«Sehr geehrter Roland

Sehr geehrte Vorstandsmitglieder

Anlässlich unserer letzten Hauptversammlung vom 23.02.2023 haben wir uns für eine Bewerbung entschlossen. Aufgrund der guten Anbindung an den öffentlichen Verkehr und der idealen Infrastruktur mit der Sportanlage Riet sind die besten Voraussetzungen vorhanden. Die Musikgesellschaft Sargans bewirbt sich hiermit für die Austragung der Kantonalen Delegiertenversammlung vom 08. November 2025».

Den Versammlungsleiter freut es sehr, dass eine Bewerbung für das Jahr 2025 vorliege und dies erst noch im schönen St.Galler Oberland. Vorab bedankt er sich bei der Musikgesellschaft Sargans für deren Bewerbung.

Die Diskussion um die Bewerbung der Musikgesellschaft Sargans wird nicht benützt.

Da keine weiteren Bewerbungen vorliegen, schreitet Roland Kohler umgehend zur Abstimmung.

Die stimmberechtigten Delegierten stimmen der Bewerbung der Musikgesellschaft Sargans ohne Gegenstimme zu.

Für das Jahr 2026 und die folgenden Jahre seien bisher noch keine Bewerbung eingegangen. Die Verbandsleitung nimmt die Bewerbungen für die Durchführung von Kantonalen Delegiertenversammlungen SGBV gerne entgegen.

Vor der Abhandlung des letzten Traktandums freut es den Verbandspräsidenten Roland Kohler ganz besonders Frau Regierungsrätin Laura Bucher als Rednerin ansagen zu dürfen.

Einleitend richtet er folgende Worte an die anwesenden Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmer:

«Laura kennt unserer Blasmusikszene, unsere Freuden und Leiden, unsere Aufopferung für die Sache, ist sie doch mit unserem Ehrenmitglied und beruflich als Musikschulleiter tätigen Roli Stillhard verheiratet. Ich bin mir sicher, nein ich weiss es, dass die Musik in eurer Freizeit auch immer ein Thema ist».

Im Hinblick auf den Zeitplan, dem anstehenden Apéro etc. möchte sich die Regierungsrätin Laura Bucher versuchen kurzzufassen; was tat-

sächlich von ihr umgesetzt wird. Gerne überbringe sie die Grüsse der St.Galler Regierung und danke allen Vereinen und Vereinsfunktionären für das grosse Engagement für die breite Öffentlichkeit bzw. Gesellschaft. Den Hinweis bezüglich «Mehr Geld...» sei von ihr wohl verstanden worden.

Roland Kohler bedankt sich bei Regierungsrätin Laura Bucher für ihre Teilnahme und die Ansprache an der Delegiertenversammlung mit einem Blumenstraus.

Trotz vollen Terminkalendern schätze die Musikantenfamilie ihre Teilnahme am heutigen Anlass sehr und es sei eine Ehre für uns. Für die guten Gespräche, die Unterstützung des SGBV und das grosse Verständnis uns gegenüber sei er sehr dankbar. Wir vom SGBV aus seien sehr dankbar mit ihr eine Stimme in St.Gallen zu wissen.

17. Allgemeine Umfrage

Bevor die allgemeine Umfrage eröffnet wird informiert Roland Kohler über verschiedene Themen aus dem SGBV.

Der SGBV feiert 100 Jahre Jubiläum

15. - 20. April	Blasorchester U18	Lager in Salez
18. - 21. April	IG Musik und Gesang	OFFA St.Gallen
14. - 16. Juni	Kantonales Musikfest	Mels 2024
25. August	Weltrekord der Blasmusik	Rheintal
25. - 28. September	Blasorchester 30plus	Quarten
17. - 20. Oktober	Blasorchester SGBV	Verrucano Mels
8. November	Jubiläumskonzert	Verrucano Mels
9. November	Jubiläums DV	Verrucano Mels

Termineinhaltungen

Stammdatenerfassung 31. Januar

(Ab 1. Februar sind die Mitgliederzahlen eingefroren und gelten als Verrechnungsgrundlage!)

Veteranenmeldung 31. Januar

(Zu spät eingereichte Veteranenmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden!)

Zahlungsziel Mitgliederbeiträge 31. Mai

(Zu spät einbezahlte Beiträge müssen mit Verzugszins eingezogen werden!)

Suisa-Meldungen online erfassen 30. November

Kursangebote Ostschweiz

- Dirigentenweiterbildungstag DWT
2. März 2024
- BLASORCHESTER U18
15. bis 20. April 2024, Salez
- Zusatz-Konzert am musikalischen Jubiläumsabschluss 2024 am
8. November 2024 im Verrucano Mels
- SGBV FORUM
17. August 2024 | Themen folgen
- BLASORCHESTER 30plus
25. – 28. September 2024 in Quarten
- Zusatz-Konzert am musikalischen Jubiläumsabschluss 2024 am
8. November 2024 im Verrucano Mels
- BLASORCHESTER SGBV
17. – 20. Oktober 2024, Verrucano Mels



- Zusatz-Konzert am musikalischen Jubiläumsabschluss 2024 am 8. November 2024 im Verrucano Mels
- WORKSHOPS in Planung 2024
- Dirigentenkurse
- Instrumentalworkshop «Posaune»
- Info Kurs Militärmusik
- Vorbereitungskurs Fachprüfung Militärtrompeter

Slow Melody Wettbewerb, neu organisiert.

Neuer Organisator Slow Melody Wettbewerbs ist die Musig Lenggenwil.

Sponsoren

Kanton St.Gallen, Kulturförderung
Brauerei Schützengarten AG
Laveba mit der Marke Agrola
Delat Möbel AG
Typotron
Vitamin2
SWICA

Der Versammlungsleiter bittet, nach Möglichkeiten, die erwähnten Firmen entsprechend zu berücksichtigen.

Mit diesen Informationen leitet der Verbandspräsident über zur allgemeinen Umfrage.

Da die allgemeine Umfrage nicht benützt wird erfolgt deren Schliessung.

Roland Kohler freue sich nun auf einige gemütliche Stunden mit den Delegierten und Gästen und vor allem auf die Ehrungen am Nachmittag. Es freue ihn sehr die Bürgermusik Gams, unter der Leitung von Martin Degasper, anzusagen zu dürfen. Sie würden das Mittagessen musikalisch umrahmen. Die Veteranenehrung werde musikalisch umrahmt von der Musikgesellschaft Sevelen, unter der Direktion von Martin Werner. Einen herzlichen Dank den Formationen bereits im Voraus. Der Verbandspräsident bittet um etwas Disziplin an den nachmittäglichen Ehrungen, denn alle zu Ehrenden haben unsere Aufmerksamkeit verdient.

Er wünsche sich für den konzertierenden Verein, dass den Musikantinnen und Musikanten die gebührende Aufmerksamkeit geschenkt und viel Applaus gespendet werde.

Zum Schluss möchte der Versammlungsleiter noch einige Dankesworte anbringen.

An erster Stelle bedankt er sich bei allen Delegierten und Gästen für die Ehrerweisung sowie das konstruktive, angenehme und disziplinierte Mitwirken an der heutigen Delegiertenversammlung.

Ebenso bedankt sich Roland Kohler bei seinen Kolleginnen und Kollegen in Vorstand, Musikkommission und Ressort Jugend für die tolle Zusammenarbeit.

Bevor er aber die Versammlung offiziell schliesse, gebe er das Mikro für weitere organisatorische Hinweise an die Vereins- und OK-Präsidentin Corinne Bänziger, um die Anwesenden aus Vereinsicht offiziell zu begrüssen und bittet noch ganz kurz um entsprechende Aufmerksamkeit.

Corinne Bänziger begrüsst die Delegierten und Gäste im Namen des Musikvereins Buchs-Räfis zur heutigen 98. Delegiertenversammlung.

Nach verschiedenen Hinweisen zum weiteren Ablauf bittet die OK-Präsidentin zum Apéro. Dem Sponsor des Apéro's, der Brauerei Schützengarten AG St.Gallen, wird für ihre Grosszügigkeit ein grosser Dank ausgesprochen.

Roland Kohler bedankt sich bei Corinne Bänziger für ihre Worte und dankt ihr und allen involvierten Helferinnen und Helfern für ihren tollen Einsatz hinter und vor der Bühne.

In diesem Sinne bedankt sich der Verbandspräsident Roland Kohler für die Aufmerksamkeit und schliesst die heutige 99. Delegiertenversammlung mit den Worten:

«Hurra, das Jubiläumsjahr ist da!!!!»

Versammlungsende: 11.40 Uhr

Ehrungen durch den SBV – SGBV und CISM

Die Ehrungen der verdienten Musikantinnen und Musikanten werden durch die Musikgesellschaft Sevelen, unter der Leitung von Martin Werner, musikalisch umrahmt. Die Ehrungen werden durch den Veteranenchef Werner Lusti durchgeführt. Assistent wird dieser von Verena Federli und Roland Vetsch sowie zwei Ehrendamen und einem Ehrenherrs. Im Hintergrund wirken die beiden Vorstandsmitglieder René Ehrbar und Markus Roth mit, welche für die Bereitstellung zum Einmarsch der zu ehrenden Musikantinnen und Musikanten, zuständig sein werden. Für die Fotoaufnahmen ist Michael Kohler, Presse SGBV, zuständig. Im Anschluss an die Ehrungen werden kreisweise Fotoaufnahmen der Geehrten aufgenommen.

Von allen Geehrten wird ein Bild von früheren Jahren und von heute gezeigt. Aufgrund der grossen Anzahl, welche zu ehren sind, wird ein etwas ausführlicher Bericht über das musikalische Wirken nur bei den 70, 65 und 60 Jahrbiläen verlesen. Anschliessend gratuliert Veteranenchef Werner Lusti den Musikantinnen und Musikanten zur Ehrung und überreicht ihnen den Musikpass und die Urkunde. Seitens des Veranstalters erhalten alle Geehrten ein Präsent.

1. Ernennung zu Eidgenössischen Ehren-Veteranen für 70 Jahre Aktivmitgliedschaft

1 Musikant darf für 70 Jahre Treue zur Blasmusik geehrt werden:
Gmür Heinrich Musikgesellschaft Amden

2. Ernennung zu Kantonalen Ehren-Veteranen für 65 Jahre Aktivmitgliedschaft

5 Musikanten dürfen für 65 Jahre Treue zur Blasmusik geehrt werden:
Berlinger André Veteranenspiel St. Gallen und Umgebung
Dopple René Veteranenspiel St. Gallen und Umgebung
Langenauer Kurt Veteranenspiel St. Gallen und Umgebung
Rickert Hermann Musikgesellschaft St. Margrethen
Wismer Werner Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach

3. Ernennung zu Kantonalen Ehren-Jubilaren/CISM-Veteranen für 60 Jahre Aktivmitgliedschaft

12 Musikanten dürfen für 60 Jahre Treue zur Blasmusik geehrt werden:



Bernold Hanspeter	Musikgesellschaft Konkordia Walenstadt	Bösch Josef	Musikgesellschaft Wintersberg-Bendel
Bösch Hanspeter	Musikgesellschaft Konkordia Widnau	Bösch Susanne	Musikgesellschaft Altenrhein-Staad
Düring Guido	Musikgesellschaft Niederbüren	Brander Bruno	Musikgesellschaft Oberhelfenschwil
Gämperle Othmar	Musikgesellschaft Libingen	Broger Thomas	Bürgermusik Utereggen
Hauser Toni	Veteranenspiel St. Gallen und Umgebung	Büsser Yvonne	Musikgesellschaft Sennwald
Huser Max	Musikgesellschaft Harmonie Ebnat-Kappel	Camenisch Markus	Musikgesellschaft Amden
Kaufmann Markus	Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach	Clerici Silvio	Musikgesellschaft Thal
Meier Jakob	Musikgesellschaft Niederbüren	Düring Thomas	Musikgesellschaft Bernhardzell
Müller Emil	Musikgesellschaft St. Margrethen	Egli Martin	Musikgesellschaft Ennetbühl
Oberholzer Bruno	Musikverein Godingen	Elser Bruno	Musikgesellschaft Niederwil
Schnider Ferdi	Bürgermusik Benken	Federer Thomas	Musikgesellschaft Wintersberg-Bendel
Weibel Stephan	Musikgesellschaft Tübach-Horn	Feuchtnet-Lippus Yvonne	Musikgesellschaft Konkordia Widnau

4. Ernennung zu Kantonalen Jubilaren für 50 Jahre Aktivmitgliedschaft

29 Musikanten dürfen für 50 Jahre Treue zur Blasmusik geehrt werden:

Artho Peter	Otmarmusik St.Gallen
Baumann Ernst	Musikgesellschaft Häggenschwil
Blättler Agnes	Musikverein Abtwil-St. Josefen / Buuremusig Gossau
Brülisauer Rolf	Veteranenspiel St.Gallen und Umgebung
Brunner Walter	Musikgesellschaft St. Margrethen
Bürge Johann	Musikgesellschaft Ganterschwil
Drexel Toni	Musikgesellschaft Rüthi
Eigenmann Guido	Musikgesellschaft Häggenschwil
Eigenmann Josef	Musikgesellschaft Muolen
Felder Konrad	Veteranenspiel St.Gallen und Umgebung
Frei Heinz	Musikverein Rebstein
Gächter Guido	Musikgesellschaft Montlingen-Eichenwies
Giger Fredy	Veteranenspiel St.Gallen und Umgebung
Graber Otmar	Musikgesellschaft Kriessern
Grünenfelder Robert	Bürgermusik Wangs
Hinder Franz	Musikverein Eintracht Kaltbrunn
Jäckle Ernst	Musikgesellschaft Muolen
Janssen Marlies	Musikgesellschaft Nesslau-Neu St. Johann
Lüchinger Beda	Musikgesellschaft Kriessern
Meier Martin	Otmarmusik St.Gallen
Nef Erika	Musikgesellschaft Dicken
Peterhans Claudia	Otmarmusik St.Gallen
Röllin Walter	Musikgesellschaft Niederbüren
Sieber Hanspeter	Musikverein Harmonie Oberriet
Stieger Peter	Musikgesellschaft Altenrhein-Staad
Von Aarburg Pius	Musikverein Eintracht Kaltbrunn
Zehnder Urs	Musikgesellschaft Lütisburg
Zeller Leonhard	Musikgesellschaft Niederbüren
Zweifel Max	Buuremusig Gossau

5. Ernennung zu Kantonalen Ehren-Veteranen für 35 Jahre Aktivmitgliedschaft

57 Musikanten dürfen für 35 Jahre Treue zur Blasmusik geehrt werden:

Aebi Hannes	Musikgesellschaft Sennwald
Alpiger Beat	Musig Gähwil
Baltensperger Remo	Musikverein Bichwil-Oberuzwil
Benz Pascal	Musikgesellschaft Montlingen-Eichenwies
Bleisch Andreas	Musikverein Konkordia Au
Bless Stephan	Bürgermusik Wangs

Wider-Riedberger Christine	Musikgesellschaft Konkordia Widnau
Zahner Marcel	Musikgesellschaft Schänis
Zellweger Marc	Musikverein Konkordia Au
Zimmermann Manuela	Musikverein Konkordia Au
Ulrich Vreni	Musikgesellschaft St.Gallenkappel
Wachter Beat	Musikgesellschaft Harmonie Bad Ragaz
Wäger-Jäckle Karin	Musikgesellschaft Muolen
Wanner Regula	Musikgesellschaft Konkordia Walenstadt
Wildhaber Susanne	Musikgesellschaft Flums
Willi Bettina	Musikgesellschaft Flums
Wohlgensinger Erwin	Musikgesellschaft Mühlrüti
Gort Antonia	Musikgesellschaft Harmonie Bad Ragaz
Haag Marianne	Bürgermusik Zuzwil
Hardegger Martin	Bürgermusik Wildhaus
Hasler Martin	Stadtmusik Altstätten
Huser Monika	Bürgermusik Wildhaus
Isenring Hans	Musikgesellschaft Ganterschwil
Jäger Heidi	Musikgesellschaft Amden
John Daniela	Musikgesellschaft Sargans
Jung Karin	Stadtmusik Gossau
Lenherr Daniel	Bürgermusik Gams
Lüchinger Daniel	Musikverein Harmonie Oberriet
Meier-Nüesch Denise	Musikverein Balgach
Mellinger Martin	Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach
Metzger Fredy	Blechharmonie Kirchberg
Oertig Ruedi	Musikverein Harmonie Uznach
Rhyner Peter	Musikgesellschaft Mogelsberg
Rohrer Balz	Musikgesellschaft Mogelsberg
Rüegg Marco	Musikgesellschaft Niederwil
Schneider Mario	Musikgesellschaft Rüthi
Schnider Gmür Michaela	Bürgermusik Benken
Schönenberger Walter	Musikgesellschaft Niederwil
Senn Aldo	Musikgesellschaft Niederhelfenschwil
Senn Andri	Musikgesellschaft Mühlrüti
Stengel Max	Stadtharmonie Wil
Störi Patrizia	Musikgesellschaft Wattwil
Sutter Hans	Brass Band Zuckenriet
Unteregger Claudia	Musikgesellschaft Sargans
Vögel Marco	Bürgermusik Gams
Vogel Stefan	Musikgesellschaft Sargans
Walder Irma	Musikgesellschaft Mühlrüti
Wälli Andreas	Musikgesellschaft Nesslau-Neu St. Johann



Bericht des Verbandspräsidenten

Jahresbericht über das Verbandsjahr 2023/2024

Erstattet zu Händen der 100. Delegiertenversammlung SGBV
Samstag, 09. November 2024 in Mels

Sehr geehrte Damen und Herren Präsidenten
Sehr geehrte Damen und Herren Ehrenmitglieder des SGBV
Sehr geehrte Dirigenten, Dirigentinnen und Delegierte
Sehr geehrte Ehrenjubilare, Jubilare und Veteranen
Sehr geehrte Gäste und Blasmusikfreunde

Das 100-Jahr-Jubiläum des St.Galler Blasmusikverbandes (SGBV) ist ein bedeutender Meilenstein in der Geschichte des Verbands und der Blasmusik im Kanton St.Gallen. Der Verband, der 1924 gegründet wurde, hat über viele Jahrzehnte hinweg die Kultur der Blasmusik in der Ostschweiz gefördert, Musikantinnen und Musikanten ausgebildet sowie regionale und kantonale Blasmusikfeste organisiert. Wir stehen bereits am Ende des Jubiläumsjahrs «100 Jahre St.Galler Blasmusikverband».

Darum möchte ich gerne nochmals auf die 3 S eingehen:

Musikalisch Aktive sind sozial, stressfrei und schlau

Gerne möchte ich dies 3 S noch einmal etwas umschreiben, da es aus meiner Sicht wichtig ist, dieses Thema weiter zu vertiefen, vor allem im Jubiläumsjahr, wenn nicht jetzt wann dann?

Menschen, die musikalisch aktiv sind, profitieren in vielerlei Hinsicht, und Studien legen nahe, dass sie oft sozialer, stressfreier und intelligenter sind. Diese Aussage lässt sich durch verschiedene wissenschaftliche Erkenntnisse stützen:

1. Soziale Kompetenz: Musizieren, vor allem in Gruppen wie Orchestern oder Chören, fördert Teamarbeit, Kommunikation und Empathie. Das gemeinsame Spielen und Proben erfordert, aufeinander zu hören, sich abzustimmen und gemeinsam auf ein Ziel hinzuarbeiten. Diese gemeinsame Erfahrung stärkt soziale Bindungen und fördert die soziale Kompetenz.

2. Stressreduktion: Musizieren kann eine tief entspannende Wirkung haben. Zahlreiche Studien haben gezeigt, dass aktives Musizieren den Cortisolspiegel senkt, ein Hormon, das mit Stress in Verbindung gebracht wird. Auch das Hören oder Spielen von Musik kann die Herzfrequenz senken und zu einem Gefühl der Gelassenheit führen. Besonders rhythmische und harmonische Klänge wirken beruhigend auf den Geist.

3. Kognitive (erkennende) Vorteile: Musikalische Aktivität fordert das Gehirn in besonderer Weise. Beim Musizieren werden viele Bereiche des Gehirns gleichzeitig aktiviert, darunter die Bereiche für Motorik, Gehör, Gedächtnis und Emotionen. Musiker entwickeln oft eine höhere Fähigkeit zur Konzentration, Gedächtnisleistung und Problemlösung. Besonders das Erlernen eines Instruments fördert strukturelles und funktionelles Wachstum im Gehirn, was mit gesteigerter Intelligenz in Verbindung gebracht wird.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass musikalisch aktive Menschen, aufgrund der sozialen Interaktion beim Musizieren, der Stressreduktion durch den Klang und der kognitiven Stimulation durch das Erlernen und Spielen von Musik, in vielerlei Hinsicht profitieren.

Aus meiner Sicht haben wir in den bereits durchgeführten Events diese 3 S unterstrichen. Obwohl an jedem Anlass die Spannung sehr hoch war, sei es im U18 Lager mit der Uraufführung des überarbeiteten St.Galler Marsches, bei der top organisierten Durchführung des Kantonalen Musikfestes in Mels wie auch beim Weltrekord der Blasmusik auf dem Rheindamm bei Montlingen. Alle diese mit Spannung erwarteten Anlässe, und für die Organisatoren nicht immer einfachen Umsetzungen, sind hervorragend gelungen. Würdig, ein 100 Jahr Jubiläum so zu feiern!

Woran denken wir und was bedeutet eigentlich ein solches Jubiläum? Als erstes denke ich persönlich an unsere Vorgänger, Musikantinnen und Musikanten, Verbandsvorsitzende und -mitglieder und an alle die sich in den Dienst der Blasmusik gestellt haben. Alle haben einen grossen Verdienst am heutigen Bestehen des St.Galler Blasmusikverbandes. Dafür gebührt ihnen ein riesiger Dank und Anerkennung für ihre uneigennütigen Leistungen.

Schauen wir uns auch einmal die Veränderungen in der Gesellschaft nur in den vergangenen 50 Jahren an. Das riesige Angebot an Freizeitaktivitäten, die Veränderung der Gesellschaft im Tun und Handeln, die Unterstützungen finanzieller und rhetorischer Art, die Werbemittel, Presse und Medienvielfalt, usw.

All dies hat sich gewaltig verändert und fordert uns immer wieder aufs Neue heraus, die richtigen Wege für unser Hobby zu finden. Eines ist aber immer gleich geblieben: Jene die dieses Hobby wählen und pflegen, leben die beschriebenen 3 S mit voller Überzeugung.

Dazu kommt die Wichtigkeit, allen Hürden zum Trotz immer weiterzugehen, neue Wege und Ideen zu beschreiten und den Kopf nicht in den Sand zu stecken. Manchmal braucht es einen langen Atem, um einen Rückgang der aktiven Musikantinnen und Musikanten zu stoppen und aufzufangen.

Ende August 2024 konnte der St.Galler Blasmusikverband ein sehr intensives Verbandsjahr abschliessen. Die vielen Vorbereitungskonzerte für das Kantonale Musikfest 2024, das Kantonale Musikfest selber sowie der Weltrekord fallen in den 2. Teil des Verbandsjahres. Doch beginnen wir mit dem ersten Teil, der 2. Jahreshälfte 2023.

Diese Zeit war geprägt mit der Planung der 99. Kantonalen Delegiertenversammlung 2023 in Buchs. Die tolle Organisation des Anlasses durch den Musikverein Buchs-Räfis mit vielen Höhepunkten, der würdigen Veteranenehrung und dem Start des Jubiläumsjahres bleiben unvergessen.

Nicht zu vergessen sind die beiden vollbesuchten Blasorchester Lager 30plus und Blasorchester SGBV, welche den Musikantinnen und Musikanten, den Leitern und Besuchern viel Freude bereiteten. Die Planung für die Aktivitäten im Jubiläumsjahr nahmen weiter viel Zeit in Anspruch.

Mit dem Beginn des Jahres 2024 intensivierten sich die Vorbereitungen der Grossanlässe.

Das U18 Lager erfreut sich, nach einem Einbruch, wieder vermehrter Beliebtheit. Neue Aktivitäten wie das Parademusik Show-Studium tragen dazu bei, die Vielfältigkeit des Lagers weiter auszubauen. Herzlichen Dank an den musikalischen Leiter Andreas Signer und allen Helfern im Hintergrund für die grossartige Leistung.

Dass sich die Vereine gerne auf ein Kantonales Musikfest top einstellen, zeigen die verschiedenen Vorbereitungskonzerte in den einzelnen Kreisen auf.



Im Mai wurde die Kantonalafahne von Lenggenwil nach Mels überbracht. In einer feierlichen und emotionalen Übergabe durch den ehemaligen Kantonalafähnrich Edi Mader via Vereins- und Verbandspräsident/In an Peter Wälti als neuen Kantonalafähnrich, zelebrierten die beteiligten Musikvereine und der Verband SGBV eine würdige Feier. Viele Zuschauer kamen in den Genuss dieses feierlichen Moments. Das Kantonale Musikfest in Mels, einmal mehr mit einer Rekordbeteiligung, konnte nicht von hundertprozentigem Wetterglück profitieren. Die tadellose Organisation, die hohe Flexibilität der Organisatoren und der Vereine, machten jedoch das Fest zu einem Grosseerfolg. Im Gegensatz zu anderen Musikfesten im Juni, durften wir am ehesten vom Wetterglück profitieren, hat uns doch der Regen "nur" am Samstagmorgen einen kleinen Strich durch die Rechnung gemacht. Ein herzlicher Dank geht an alle teilnehmenden Vereine, vor allem aber an das gesamte OK unter der umsichtigen Leitung von OK-Präsident Felix Bizozzero.

Nach der verdienten Sommerpause, der Weltrekord der Blasmusik. Ein Spektakel, das es so noch nie gegeben hat. Die Organisation, in vielen Stunden für die Logistik, Anfahrt, Parkier-Möglichkeiten kurze Wege planen, Aufstellung, Sicherheitskonzept, Filmregie, technische Machbarkeit, usw. sind dem Anlass vorausgegangen. Dann das grosse Zittern infolge des unsicheren Wetters. Eine Entscheidung zu treffen war sehr schwierig. Doch das Glück war uns hold, am Sonntagnachmittag dem 25. August 2024 durften wir, mit 3 Stunden Verspätung und bei trockener Witterung, starten. Die Medienpräsenz war unglaublich und beste Werbung für unsere Blasmusik. Eine spezielle Bemerkung zum Thema "Littering". Die Musikantinnen und Musikanten sind äusserst diszipliniert in Bezug auf die Abfallentsorgung. Beim Aufräumen fanden wir weder auf den Parkplätzen noch auf der gesamten Weltrekordstrecke Abfall. Alles wurde fein säuberlich in die dafür bereitgestellten Dräck-Säck entsorgt! Hut ab, das muss auch einmal erwähnt werden.

Die Verzögerung der Entscheidung hatte leider zur Folge, dass das Lunchpaket nicht mehr so bestückt werden konnte wie es geplant war, da die Bestellungen für 2'500 Landjäger und Bürlis bereits am Mittwoch hätten freigegeben werden müssen. Dies war schlicht nicht möglich. In diesem Zusammenhang ist es mir entgangen, die angemeldeten Vereine dahingehend zu informieren. Dafür möchte ich mich herzlich entschuldigen. Dass ich den Spitznamen "Landjäger" nun bekommen habe, zeigt mir auf, dass doch viele Musikantinnen und Musikanten es mit Humor nehmen konnten.

Das Leben ist nicht unendlich; auch im vergangenen Verbandsjahr mussten wir von einigen lieben Musikkammeradinnen und -kameraden Abschied nehmen. Stellvertretend für alle Verstorbenen sei an dieser Stelle das Verbandsehrenmitglied Martin Casentieri erwähnt. Der von allen liebevoll genannte "Casi" verstarb am 27. Juli 2024. Unvergesslich sind seine unermüdlichen Einsätze für die Blasmusik. Er hat massgeblich dazu beigetragen, dass die Blasmusik als Ganzes und der SGBV im Besonderen heute da ist wo er ist. «Jeder und jede trägt seine Melodie mit sich. Verlassen sie uns, bleibt die Musik und die Erinnerung an sie und ihn».

Wiederum ein arbeitsintensives Verbandsjahr, in dem wir die in uns gesetzten Erwartungen hoffentlich erfüllen konnten. Doch auch unserem tatkräftigen Team stehen nur beschränkte Ressourcen zur Verfügung, so dass wir oft priorisieren müssen zwischen Machbarem und Wünschenswertem.

Internationale Aktivitäten

Blasmusikverbände der Bodenseeregion (BVBR)

Am 15. Oktober 2023 trafen sich alle Präsidentinnen und Präsidenten der angeschlossenen Verbände zur Herbsttagung in Nendeln. Wolfram Baldauf wurde als Vizepräsident für das Jahr 2024 ins Amt gewählt. Eine weitere Lücke in der Leitung konnte geschlossen werden, indem die Funktionäre Ellen Burkhart, aus dem Bezirksverband Sigmaringen, zur ersten Jugendkoordinatorin der BVBR wählen konnten. Umgehend startete Ellen mit der Organisation eines Internationalen Jugendmusiktages im Kreis Sigmaringen, der im September 2025 in Feldhausen zur Austragung kommen soll.

Da die Präsidentin des Thurgauer Blasmusikverbandes Ruth Gubler per Dezember zurückgetreten ist, wurde sie gebührend verabschiedet. Neu begrüssen im Gremium dürfen wir den Nachfolger Christian Maeder.

Anschliessend an die Versammlung waren alle eingeladen, am Jugendmusiktreffen in Eschen FL teilzunehmen.

Die Teilnahme am 17. September 2023 am Bezirksmusikfest in Feldhausen war für mich als Präsident der BVBR Ehrensache.

Die Generalversammlung vom 17. Februar 2024 wurde gemäss statutarischen Traktanden abgehalten. Infolge der Wahl von Jörg Burkhalter als Nachfolger von Egon Wohlhüter als 1. Vorsitzender im Blasmusikverband Sigmaringen, wurde Egon dankend verabschiedet und Jörg willkommen geheissen.

Nationale Aktivitäten

Sitzungen der Ostschweizer Verbandspräsidenten

An der Sitzung vom 6. Oktober 2023, auf Einladung des Thurgauer Blasmusikverbandes, wurde der Marsch nach Bern beschlossen. Inhaltlich war es das Ziel, dass alle Verbände in Bern den damaligen Nationalratspräsidenten Martin Candinas treffen und ihm die Forderung der Blasmusik überreichen, dass die Vereinigte Bundesversammlung der Eidgenössischen Erziehungsdirektorenkonferenz den Auftrag erteilen muss, die Bundesverfassung umzusetzen. Im Speziellen geht es um den Artikel 67a Abs. 2. Der Artikel verfolgt unter anderem das Ziel, dass sich Bund und Kantone im Rahmen ihrer Zuständigkeiten sich für einen hochwertigen Musikunterricht an Schulen einsetzen. Neu waren an diesem Treffen auch die Musikkommissionspräsidentinnen und -präsidenten sowie die Jugendverantwortlichen der Verbände anwesend.

Statistik (Mitglieder) Stand 01.09.2024

Kreis	Sektionen	Mitglieder
Fürstenland	561	16
Sarganserland / Werdenberg	654	18
Wil	361	11
Toggenburg	424	16
Linth	551	13
Rheintal	794	18
St.Gallen	601	17
Neckertal	204	9
SGBV	4150	118
		(- 48 zu 2023)



SBV Mitgliederratsitzungen

Die Mitgliederratsitzung im Herbst 2023 fand am 21. Oktober in der Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten statt. Neben den allgemeinen Informationen des Verbandes wurde der Projektstand der Kommissionen Kommunikation, SBV-Webseite, Hitobito und der ADL-Kom präsentiert. Die Inputs aus den Reihen der Versammelten wurden dazu aufgenommen.

Die Bekanntgabe des Rücktritts aus der SBV-Verbandsleitung von Andy Kollegger und die Kandidatur seines Nachfolgers Markus Maurer, Präsident des Zuger Blasmusikverbandes, waren weitere Themen. Eine Präsentation von Jean-Marc Richard, Leiter Nationaler Plattform SRG SRF in Bern, und seiner Aussage, dass von den Ostschweizer Verbänden zu wenig Anfragen an SRF kommen, brachte mich als SGBV-Präsident "auf die Palme". Nach mehrmaligen Anfragen in den Jahren 2022 und 2023 habe ich keine Rückmeldungen erhalten. Dies hatte zur Folge, dass Anfang 2024 plötzlich einiges an Interesse von SRF an unserem Jubiläumjahr bekundet wurde. Die Informationen zu den Statutenänderungen bildeten den Abschluss der Tagung, bevor einige Projekte der Verbände vorgestellt wurden.

An der Frühlingsitzung vom 24. Februar 2024, ebenfalls an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten wurde vor allem die DV vom 26. April vorbesprochen.

Kurse / Workshops / Lager 2023/2024

Anlass	Teilnehmende
Dirigentenkurs 23/24 Mittelstufe Wattwil	3
Dirigentenkurs 23/24 Unterstufe Sargans	8
Fährlich Kurs 24 in Mels	29
Blasorchester SGBV 30plus 2023	55
Blasorchester SGBV 2023	73
Dirigentenweiterbildungstag DWT 2024 Parademusik	31
Blasorchester SGBV U18 2024	51
Info Kurs Militär virtuell 2024	8
Vorbereitungskurs Militärtrompeter 2024	9
Info Kurs Militär 2024	8

SBV-Delegiertenversammlung

Am 26. April 2024 fand die SBV-Delegiertenversammlung in Einsiedeln statt. Die gemäss Statuten durchgeführte Versammlung verlief erfolgreich. Die Delegierten wählten Markus Maurer neu in die Verbandsleitung. Die Verabschiedung von Andy Kollegger wurde feierlich gestaltet. Mit der Ernennung zum Ehrenmitglied wurde ihm Dank und Anerkennung für seine grossen Leistungen entgegengebracht.

Besuche von Delegiertenversammlungen befreundeter Verbände

Es ist eine schöne Tradition und Ausdruck der Wertschätzung und Freundschaft, dass sich benachbarte Verbände gegenseitig zu Ihren Delegiertenversammlungen einladen und besuchen.

Der Vorstand teilt sich diese Aufgaben und besucht diese Anlässe auf Einladung gerne. Die Berichterstattung eines jeden Vorstandsmitglieds erfolgt in Form eines Kurzprotokolls. Herzlichen Dank für die freundlichen Einladungen und die Gastfreundschaft.

Kantonale Verbandsaktivitäten

99. Kantonale Delegiertenversammlung in Buchs; organisiert durch den Musikverein Buchs-Räfis

Traditionsgemäss konnte am zweiten November-Samstag, dem 11. November 2023 die Kantonale Delegiertenversammlung als Musikantenfest durchgeführt werden.

490 Delegierte und Gäste aus dem ganzen Kanton reisten nach Buchs, um die statutarischen Geschäfte abzuhandeln. Die ordentlichen Traktanden konnten speditiv erledigt werden.

Die ungeraden Jahre sind Wahljahre des SGBV. Alle Aktiven der Verbandsleitung stellten sich zur Wiederwahl und wurden einstimmig gewählt.

Die Vergabe des 7. St.Galler Jugendmusiktreffens stand ebenfalls an. In einem Kopf-an-Kopf Rennen schwang die Jugendmusik Popcorn der Konkordia Widnau obenauf, und verdrängte den Förderverein Fortissimo auf den 2. Platz.

Bedauerlicherweise haben sich zwei Vereine aus dem SGBV verabschiedet, es sind dies die Gallus Brass und der Musikverein Rheineck.

Der OK-Präsident des KMF Mels 2024, Felix Bizozzero, informierte die Delegierten über den aktuellen Stand der Arbeiten in Mels.

Ebenfalls innerhalb der ordentlichen Traktanden wurde die Verleihung des Preises der Josef-Strässle-Steigacker-Stiftung durch deren Präsident Markus Müller durchgeführt. Ramona Gätzi ist die Preisträgerin 2023. Mit einem packenden Bass-Solo bedankte sich Ramona für den Preis. Herzliche Gratulation der Preisträgerin und viel Erfolg für die Zukunft.

Neuer Austragungsort des Slow Melody Wettbewerbs

Bereits mit Flyern bemerkbar haben sich die neuen Organisatoren des Slow Melody Wettbewerbes, die Musig Lenggenwil, gemacht. Herzlichen Dank für die Übernahme des geschichtsträchtigen Anlasses.

Alle behandelten Traktanden und Beschlüsse wurden im DV-Protokoll exakt und ausführlich vom Leiter Ressort Administration, Roland Tremp, festgehalten.

Mit den nachmittäglichen Ehrungen von verdienten Musikantinnen und Musikanten fand die DV ihren würdigen Abschluss.

Für die Gastfreundschaft und die tadellose Organisation bedanke ich mich beim Musikverein Buchs-Räfis mit allen ihren Helfern ganz herzlich.

Veteranentagung

Am 9. Mai 2024 trafen sich viele Veteraninnen und Veteranen zur beliebten Veteranentagung, wie immer exzellent organisiert von Armin Breu und seinem Team zusammen mit der MG Bazenheim.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Armin Breu als Präsident und dem gesamten Vorstand der Veteranenvereinigung für die immerwährende, grossartige Zusammenarbeit bedanken.

Kurse

Wir danken allen Musikantinnen und Musikanten, die unsere Angebote rege nutzen und den Vereinsorganen, die ihre Mitglieder über die SGBV-Angebote informieren und zur Teilnahme motivieren. Denn sowohl die Bläserkurse wie auch die Workshops konnten im Berichtsjahr erfolgreich durchgeführt werden. Im Bericht des Präsidenten der Musikkommission sowie in der Statistik-Box findet man weitere Informationen zu den Kursen.



Lager

Blasorchester 30plus 2023

Das beliebte Projekt unter der Leitung von Markus Egger konnte auch 2023 wieder erfolgreich durchgeführt werden. Das durch Proben geprägte und kameradschaftlich gelebte Lager fand mit dem Schlusskonzert vom 30. September 2023 ihren musikalischen Abschluss in Quartan.

Blasorchester SGBV 2023

Nach einer optimalen Vorbereitung mit dem Dirigenten Niki Wüthrich, den Registerleitern und dem Projektleiter Roland Vetsch kamen am 22. Oktober 2023 die Zuhörerinnen und Zuhörer in den Genuss eines hochstehenden Abschlusskonzertes im Verrucano in Mels. Der darauffolgende Apéro und die mit Komplimenten gehäuften Diskussionen wurden rege genutzt.

Blasorchester U18 Salez 2024

Mit der Durchführung des Lagers gingen die SGBV-Verantwortlichen neue Wege. Neben dem gewohnten Einstudieren eines Konzertprogrammes wurde die Swiss Show Band ins Projekt miteinbezogen. Eine Paradeshow laufen lernen hat die Jugendlichen begeistert. Herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmern, an den musikalischen Leiter Andreas Signer sowie allen Registerleitern und Helferinnen im Hintergrund. Das stimmungsvolle Abschlusskonzert vom 20. April 2024 war ein grossartiger Erfolg. Eine tolle Leistung aller Beteiligten!!

Herzlichen Dank allen Musikantinnen und Musikanten, allen Helferinnen und Helfern und allen die in irgendeiner Weise alle diese SGBV-Projekte unterstützt haben.

Musikkommission

Die effiziente und kollegiale Zusammenarbeit mit der Musikkommission mit Fabian Wirth als Präsident und Andreas Signer als Vizepräsident erweist sich als sehr konstruktiv und effektiv.

Die grosse Arbeit der Musikkommission vor dem und am Kantonalen Musikfest, möchte ich herzlich verdanken. Zumal auch im vergangenen Verbandsjahr auch Workshops und Kurse durchgeführt wurden. Ich möchte es gerne wieder erwähnen: Manchmal stimmen die Anmeldungen zu den Angeboten etwas nachdenklich, da nicht genau festgestellt werden kann, ob es am Interesse, an der Themenwahl oder an den Terminen liegt. Weiter stellen wir uns immer wieder die Frage, werden die Angebote von den Vereinsorganen unterstützt und dementsprechend kommuniziert? Da wir darauf keine abschliessenden Antworten geben können, sind wir auf die Rückmeldungen der Basis angewiesen. Wir bitten, die Möglichkeit der Rückmeldungen nach den besuchten Workshops, Lagern und Kursen zu nutzen. Vorstand und MuKo werden die Zusammenarbeit weiter pflegen, damit die Lösungen und Angebote zum Wohle der angeschlossenen Vereine ausgerichtet werden können.

Engagements und Patronate

Nebst unseren eigenen Projekten und Angeboten sehen wir es als unsere Aufgabe, je nach Möglichkeit auch nicht durch den SGBV ausgeschriebene, jedoch explizit der Blasmusik dienende Veranstaltungen und Wettbewerbe nach einem definierten Kriterienkatalog zu unterstützen. Dies mit dem Zweck, dass junge Talente aktiv gefördert werden und den Zugang zu den Musikvereinen finden. Im Berichtsjahr haben wir folgende Plattformen unterstützt: Ostschweizer

Solisten und Ensemble Wettbewerb (OSEW), Sirnach; Nationales Jugendblasorchester (NJBO); Toggenburger Solo Slow Melody Wettbewerb, Lenggenwil, Rhy-Contest der Musikschulen Am Alten Rhein, Musik im Zentrum, Oberrheintal, Werdenberg, Liechtenstein und Sarganserland, Jugend Brass Band Ostschweiz (JBBO) und das Jugend Brass Band Forum Ostschweiz (JBBFO). Allen Veranstaltern und Beteiligten danken wir an dieser Stelle für ihr Engagement.

Geschäftsstelle

Die enge Zusammenarbeit zwischen dem Appenzeller und dem St.Galler Blasmusikverband, mit der gemeinsamen Belegung der Geschäftsstelle, hat sich sehr bewährt. Synergiepotential zu nutzen, macht Sinn, wenn alle Beteiligten profitieren können. Zum einen für die angestellte Person, welcher eine höhere Auslastung geboten werden kann und zum anderen den beiden Verbänden, welche vom Wissen und der Effizienz einer Person profitieren können. Herzlichen Dank an Barbara für ihre tolle Arbeit.

Ausblick

Im laufenden Verbandsjahr werden wieder verschiedene Aktivitäten des SGBV angeboten und unterstützt. Von Kursen, Workshops bis zu den geplanten Kreismusiktagen wird es ein interessantes Verbandsjahr mit einigen Höhepunkten geben. Weitere Details werden an der DV 2024 bekanntgegeben.

Das Jubiläumsjahr «100 Jahre St.Galler Blasmusikverband» geht mit weiteren Höhepunkten weiter.

Der «Weltrekord der Blasmusik» ist bereits in die Geschichte des SGBV eingegangen. Im Moment laufen die Zusammenschnitte der Drohnenaufnahmen mit dem Ziel, diese per Ende Oktober 2024 fertigzustellen. Wie und was das Schweizer Fernsehen dazu noch ausstrahlen wird, ist Gegenstand von laufenden Diskussionen. Eine weitere Tätigkeit ist es, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Dokument als Erinnerung zukommen zu lassen. Dazu werden wir die Vereinsvorstände nach einer Namens- und Adressliste anfragen.

Die beiden Musiklager Blasorchester 30plus und Blasorchester SGBV werden ebenfalls unter dem Zeichen des Jubiläumsjahres stehen.

Am Freitagabend 8. November 2024, vor der Jubiläums-Delegiertenversammlung in Mels, wird ein Jubiläumskonzert das Jubiläumsjahr musikalisch abschliessen, Geladene Gäste, Freunde und Blasmusikliebhaber sollen in den Genuss eines Konzertes mit den drei grossen Blasorchestern U18, 30plus und dem Blasorchester SGBV, kommen.

Mit der Jubiläums DV vom 9. November 2024, ebenfalls in Mels, werden dann die Festlichkeiten administrativ und mit einem grossen Fest für die Jubilare abgeschlossen. Freuen wir uns gemeinsam an den noch verbleibenden Aktivitäten.

Infolge der stetig steigenden Kosten unseres Hobbies, habe ich für die neue Leistungsvereinbarung 2025 – 2028 bei der Kulturförderung des Kantons St.Gallen eine Erhöhung der Beiträge um CHF 30'000.00 beantragt. Die Sitzung zur Erläuterung der Gründe hat im April 2024 stattgefunden. Nun liegt es am Kantonsrat, den Antrag Ende November gutzuheissen. Alle Musikantinnen und Musikanten haben die Möglichkeit, ihr Netzwerk zu nutzen und Werbung für die Sache zu machen.

Dankadressen

Zum Schluss meines Berichtes benütze ich gerne die Gelegenheit zu danken.



Die immensen Stunden, die wir alle unentgeltlich für die Blasmusik investieren, können mit Geld nicht abgegolten werden. Doch Danke sagen können wir allemal. Mein grosser Dank gilt euch, geschätzte Delegierte, Präsidentinnen und Präsidenten, Dirigentinnen und Dirigenten, Musikantinnen und Musikanten. Die unzähligen Stunden, die ihr in den Vereinen uneigennützig leistet und somit das Kulturgut Blasmusik pflegt, sind unbezahlbar. Wir dürfen uns immer wieder ins Bewusstsein bringen, dass wir einen unentbehrlichen Beitrag zur heutigen Gesellschaftsentwicklung leisten.

Hätten wir nicht sehr langjährige und treue Partnerfirmen zur Seite, könnte der St.Galler Blasmusikverband unmöglich eine solche Bandbreite von Produkten wie Lager, Kurse, Workshops und Seminare anbieten. Diese vertrauensvollen finanziellen Unterstützungen wissen wir sehr zu schätzen. Es ist uns ein echtes Bedürfnis, unseren Partnern herzlich zu danken.

Namentlich sind dies:

Agrola, Brauerei Schützengarten AG, Delta Möbel Haag, Vitamin2 und Typotron in St.Gallen sowie die Kulturförderung des Kantons St.Gallen.

Auch den Projektsponsoren des Weltrekordes der Blasmusik gebührt ein herzliches Dankeschön:

Die Internationale Bodenseeekonferenz IBK, dem St.Gallerwasser in Mels, den beiden Standortgemeinden Oberriet und Koblach, allen Bauern und Pächtern des von uns benutzten Landes, sowie der Feuerwehr und den Samaritern der Gemeinde Oberriet und allen Helferinnen und Helfern der Musikvereine Montlingen-Eichenwies, Kriesern und Oberriet.

Es ist uns ein grosses Anliegen, dass unsere Partnerfirmen, wenn immer möglich bei Vereinsanlässen berücksichtigt werden. Dazu appelliere ich an Sie alle, es uns gleich zu tun. Herzlichen Dank!

Allen mit uns über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus verbundenen Gremien und Verbänden danke ich herzlich für die freundschaftlichen Kontakte und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Unseren Kolleginnen und Kollegen der Veteranenvereinigung, den GPK-Mitgliedern, dem ehemaligen Verbandsführer Edi Mader und dem neu im Amt stehenden Peter Wälti, sowie den Stiftungsräten der Josef-Strässle-Steigacker-Stiftung sind wir zu Dank verpflichtet. Die immer freundschaftlichen Begegnungen und die harmonische Zusammenarbeit sind nicht selbstverständlich und äusserst wertvoll. Herzlichen Dank!

«Die Musik ist die Sprache der Leidenschaft»

Bereiten und verbreiten wir musikalische Leidenschaft, wie Richard Wagner es benannt hat. Wir alle haben im vergangenen Verbandsjahr Freude bereitet, die Fans, Zuhörerinnen und Zuhörer haben sich an den Aufführungen erfreut, lasst uns so weiter musizieren. Die gesamte Verbandsleitung zieht am selben Strick und dient demnach derselben Sache, mit Musik Freude zu verbreiten.

Ich bin allen Kolleginnen und Kollegen in den verschiedenen Gremien überaus dankbar für die grossartige und uneigennützig Zusammenarbeit. Deshalb ist es mir eine Herzensangelegenheit, ihnen für ihren Einsatz und für die loyale Mit- und Zusammenarbeit zu danken!

Ich wünsche uns allen die Leidenschaft in der Musik, um unseren gesellschaftlichen Beitrag weiter zu leisten, dies mit sehr viel Taktgefühl.

Roland Kohler
Verbandspräsident
Heiligkreuz, im September 2024



Weltrekord der Blasmusik



Fahnenübergabe Kantonales Musikfest Mels 2024



Jahresbericht Ressort Jugend 2023/2024

Jahresbericht des Ressortleiters an den Kantonalvorstand und die Delegiertenversammlung des SGBV vom 9. November 2024

Rückblick

In fünf Ressortsitzungen und einem gemeinsamen Treffen mit dem Vorstand und der Musikkommission konnten die anstehenden Aufgaben bearbeitet werden.

Die Schwerpunkte des Verbandsjahres bildeten die Vorbereitung der Parade am Princely Tattoo Liechtenstein und der Organisation des 7. Kantonalen Jugendmusiktreffens 2025 in Widnau.

Leider musste die Teilnahme an der Parade mangels Anmeldungen abgesagt werden. Auch wurde das Coaching-Angebot bislang nicht genutzt.

Als weitere Themen wurden behandelt: Klassenmusizieren, Zulassungskriterien J+M, Organisation im Ressort mit Blick auf die Nachfolgeplanung, regelmässige Kommunikation auf den sozialen Medien. Ferner wurde anlässlich des Schweizer Jugendmusikfests in St.Gallen ein musikalischer Flash-Mob organisiert.

Die Planung, respektive die Organisation des 7. kantonalen Jugendmusiktreffens in Widnau nimmt weiter konkrete Gestalt an. Ein grosser Dank geht an das OK. Mit viel Herzblut setzen die Organisatoren alles daran, dass sie uns am 14. Juni 2025 ein unvergessliches Fest bieten können. Weitere Informationen hierzu werden an der DV präsentiert und das Anmeldeformular wird unter sgbv.ch aufgeschaltet. Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2025.

Ausblick

In den Kreisen Fürstenland, St.Gallen und Toggenburg verzeichnen wir im Ressort zurzeit eine Vakanz. Es ist unbedingt notwendig, dass wir die Lücken mit motivierten Kolleginnen und Kollegen schliessen können. Sollte ein anderer Kreis zwei Vertreter benennen können, dann möchten wir dies in Zukunft ebenfalls berücksichtigen, um flexibler zu sein.

Verschiedene Aktivitäten und Angebote für das Jahr 2025 sind in der Planung und Umsetzung. Für eine massgeschneiderte Gestaltung wurde an die JM-Verantwortlichen ein Fragebogen versandt. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Unterstützung in der Werbung für die Instrumentalausbildung. Details werden in der nächsten Zeit entsprechend kommuniziert.

Der Ausschreibung für das Jugendmusiktreffen 2027 ist die Jugendmusik Flums gefolgt. Sie bewerben sich für die Durchführung des Anlasses und stellen ihr Projekt an der Delegiertenversammlung vor.

Dank

Sandra Kenel verlässt uns per Delegiertenversammlung. Wir danken Sandra für ihr Engagement zu Gunsten der Blasmusik. Neu wird der Kreis Linth durch Alexandra Konrad vertreten. Ich danke allen Kreisverantwortlichen für die wertvolle und engagierte Mitarbeit im Ressort Jugend. Es sind dies: Roland Wohlwend, Kreis Werdenberg; Elia Ackermann, Kreis Sarganserland; Nadja Kugler, Kreis Neckertal;

Katja Raschle, Kreis Toggenburg; Michelle Falk, Kreis Wil; Patrick Bichler, Kreis Rheintal und Alexandra Konrad, Kreis Linth.

Ein weiterer Dank geht an den Vorstand und die Musikkommission des SGBV. Dank ihnen stehen die für unsere Arbeit nötigen personellen und finanziellen Ressourcen zur Verfügung.

Ein grosses Merci geht auch an alle Musikantinnen und Musikanten im ganzen Kanton St.Gallen. Dank der umsichtigen und erfolgreichen Jugendförderung in den Vereinen dürfen wir zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Für mich ist es der letzte Jahresbericht. Ich danke allen Weggefährten, welche mich in meiner Arbeit unterstützt haben und unsere Ideen getragen haben. Das Ressort Jugend wird sich künftig selbstständig konstituieren und führen. Im Sinne eines Bindegliedes werden je nach thematischem Inhalt bei jeder Sitzung gezielt Vertreter aus dem Vorstand oder der Musikkommission teilnehmen. Die Sitzungsleitung wurde in einer ersten Phase von Patrick Bichler übernommen. Ihm und dem ganzen Ressort wünsche ich viel Freude und vor allem die gleich grosse Unterstützung von allen Seiten.

Lütisburg, im September 2024

St.Galler Blasmusikverband

René Ehrbar



Schlusskonzert U18 Lager 2024



Ressort Finanzen

Das Geschäftsjahr 2023/2024, und gleichzeitig unser Jubiläumsjahr (100 Jahre SGBV), weist einen Verlust von CHF 35'962.15 aus. Dies hat verschiedene Gründe. Zum einen haben wir, wenn immer möglich, alle unsere Kurse und Lager auch bei Kleinstbelegungen durchgeführt, insbesondere bei Dirigentenkursen. Dies hat natürlich zu höheren Auslagen geführt. Zum anderen ist der Grossteil der Rechnungen für den Weltrekord im alten Geschäftsjahr verbucht worden, die Einnahmen jedoch folgen erst im neuen Rechnungsjahr.

Der Vorstand hat stets ein Augenmerk darauf, den Betriebsaufwand so tief wie möglich zu halten, und die uns zur Verfügung stehenden Gelder zum Wohle aller Musikantinnen und Musikanten einzusetzen, dies unter anderem auch in Form von diversen Aus- und Weiterbildungen. Im Jubiläumsjahr «100 Jahre SGBV» haben wir den Fokus auch auf den Weltrekord vom 25. August 2024 gesetzt.

Erfreulicherweise weist das Budget 2025 einen Ertragsüberschuss von CHF 10'000.00 aus, sofern die uns versprochenen Gelder vom Kanton für unser Jubiläum (Weltrekord usw.) auch definitiv genehmigt werden - wir sind aber guter Dinge! Dank der jährlich wiederkehrenden Zusage unserer Sponsoren, uns auch immer wieder finanziell zu unterstützen, können wir im gleichen Rahmen planen.

Aufgrund der doch sehr angespannten Wirtschaftslage wird es immer schwieriger, neue Sponsoren zu finden. Wir sind daher sehr froh, weiterhin auf die Zusammenarbeit mit unseren langjährigen Sponsoren zählen zu dürfen. Ein Hauptaugenmerk für die Zukunft des SGBV wird es daher sein, unsere sehr guten Beziehungen zu unseren langjährigen Sponsoren weiterhin zu pflegen und wenn möglich auch weiter auszubauen. Dies sind:

- Kanton St.Gallen, Kulturförderung
- Brauerei Schützengarten AG, St.Gallen
- Typotron AG, St.Gallen
- Delta-Möbel AG, Haag
- LAVEBA Genossenschaft (Agrola)
- Vitamin2 AG, St.Gallen

Auch dieses Jahr hat der St.Galler Blasmusikverband viele Aktivitäten (Kurse, Lager, Workshops, usw.) für unsere rund 4'200 Mitglieder organisiert. Nicht alle konnten durchgeführt werden. Trotzdem wurden wiederum über 850 verbuchte Belege generiert!

Nach nunmehr 11 Jahren als Finanzchefin des SGBV werde ich im laufenden Jahr mein geliebtes Kassieramt in neue Hände übergeben. Roland Vetsch, Kreispräsident Wil, wird diese spannende Aufgabe anpacken!

Ich bedanke mich beim Vorstand SGBV, MUKO und unseren Revisoren sowie bei allen Musikantinnen und Musikanten für das mir während dieser vielen Jahre immer entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung ganz herzlich.

Verena Federli, Ressort Finanzen/01.09.2024





Bericht des Präsidenten der Musikkommission SGBV

Mit dem 16. St.Galler Kantonal-Musikfest in Mels und den Festaktivitäten rund um das Jubiläumsjahr 100 Jahre SGBV blicken wir als Musikkommission auf ein ereignisreiches, aber auch arbeitsintensives Jahr 2024 zurück. So freut es mich, im nachstehenden Bericht einen Grobübersicht über die Aktivitäten der MUKO SGBV während des vergangenen Jahres geben zu dürfen.

Am Treffen der Verbands- und Musikkommissionspräsidenten der Ostschweizer Blasmusikverbände standen einige spannende Themen auf der Traktandenliste. So wurde unter anderem Punkte wie Stand/Entwicklung Jugendmusikvereine, J+M Leiter Ausbildung, SBV-Wettstückliste oder die Organisation von Jugendmusiktagen diskutiert. Zudem war Luana Menoud-Baldi, Präsidentin SBV anwesend, welche neueste Infos über die Aktivitäten innerhalb des SBV überbrachte.

Im vergangenen Jahr wurden verschiedene Kurse zum Thema Militärmusik erfolgreich durchgeführt. Anfangs Februar fand, unter der Leitung von Christian Speck und Fabian Wirth, ein Vorbereitungskurs zur Fachprüfung Militärtrompeter mit einer schönen Anzahl von 9 Kursinteressenten statt. Dabei hatten die Kursteilnehmer die Möglichkeit, den Ablauf der Fachprüfung eins-zu-eins zu simulieren, sowie Inputs für die weitere Vorbereitung auf die Fachprüfung mitzunehmen. Es freut uns besonders, dass gerade in diesem Jahr wieder einige Kursteilnehmer die Fachprüfung bestanden haben und ihren Militärdienst somit in der Militärmusik absolvieren werden.

Auch die mittlerweile sehr gefragte Online-Informationsveranstaltung zur Militärmusik erfreute sich einer grossen Anzahl Interessenten, welche von Kommissionskollege Christian Speck über den Weg zur Militärmusik informiert wurden.

Im März 2024 fand in Mels einen Parallelworkshop für Dirigenten und Fähnriche statt. Im Dirigentenweiterbildungstag DWT, unter dem Fokus Parademusik, erläuterte Philipp Rüttsche den rund 33 Kursteilnehmer zusammen mit den Musikanten der Konkordia Mels die Feinheiten der modernen Spielführung. Die Schulanlage Feldacker in Mels bot sowohl für Praxis, Theorie wie auch Verpflegung eine optimale Lokalität. Ein grosser Dank gilt dem Musikverein Konkordia Mels und ihrem Maestro Christian Marti für ihre Bereitschaft als Präsentationsorchester am DWT mitzuwirken.

Im September bildeten sich 10 Teilnehmer im Instrumentalworkshop Posaune weiter. Unter der fachkundigen Leitung meiner beiden Gremiumskollegen Andreas Signer und Markus Hobi wurden in einem ersten Teil das musikalische-technische Fundament des Posaunenspiels besprochen. In einem zweiten Teil stand der Fokus auf dem Ensemblespiel, wobei die vertieften Grundlagen gerade in die Praxis umgesetzt werden konnten.

Die Dirigentenkurse zählen mittlerweile zu einem integralen Bestandteil unseres Kursangeboten und so durften wir uns auch im vergangenen Jahr einmal mehr glücklich schätzen, Jugendliche und Erwachsene für die mehrtätigen Dirigentenkurse zu motivieren. So haben im diesem Jahr 6 den Dirigentenkurs Unterstufe, sowie weitere 4 Teilnehmer den Dirigentenkurs Mittelstufe erfolgreich gestartet. Unser grosser Dank gilt an dieser Stelle den beiden Dozenten Patrick Rothberger und Markus Egger für ihren unermüdlichen Einsatz zu Gunsten der Blasmusik, und den damit verbundenen Beitrag, dass

die Nachfrage nach Dirigenten in Zukunft mit in unserem Verbandsgebiet ausgebildeten Dirigentinnen und Dirigenten abgedeckt werden kann. Allen Absolventen gratulieren wir an dieser Stelle nochmals recht herzlich und wünschen allen viel Spass und Erfüllung bei der Ausübung der musikalischen Tätigkeiten.

Ende April fand unter der Gesamtorganisation sowie musikalische Gesamtleitung unseres MUKO-Kollegen Andreas Signer das U18-Lager mit insgesamt 51 Teilnehmenden statt. Es freut uns, dass die Anmeldezahlen für das U18-Lager in den letzten zwei Jahren konstant gestiegen sind, was sicherlich zum großartigen Abschluss einer strengen, aber auch lehrreichen Lagerwoche beigetragen hat. Nebst Andreas Signer gilt an dieser Stelle der Dank auch all den engagierten Registerleistern, welche zu diesem tollen Ergebnis beigesteuert haben.

Die im Herbst organisierten Lagerwochen waren innert kürzester Zeit vollständig ausgebucht. Für das Blasorchester 30plus fanden die Proben mit mehr als 60 Teilnehmern inklusive eindrucklichem Schlusskonzert unter der bewährten und motivierenden Leitung von Markus Egger in Quarten statt. Gleichermassen erging es dem Blasorchester SGBV. Dieses Jahr das erste Mal unter der musikalischen Gesamtleitung von Roland Stillhard, organisatorisch unterstützt von Vorstandskollege Roland Vetsch, wurde während intensiven Register-, Satz- und Gesamtproben anspruchsvollste musikalische Leckerbissen einstudiert und am Abschlusskonzert im Verrucano in Mels imposant dargeboten.

Das Jubiläumskonzert aller drei Verbandsorchester am Vorabend zur 100. Kantonalen Jubiläums-Delegiertenversammlung SGBV in Mels bildete den musikalischen Abschluss eines intensiven Musikjahres. An dieser Stelle ist mir einmal mehr - und dieses Jahr besonders - ein Anliegen im Namen der ganzen MUKO SGBV allen musikalischen Lagerleitern, aber auch allen im Hintergrund wirkenden Organisatoren und fleissigen Helfern unseren Dank auszusprechen.

Ob als Besucher oder als aktiver Musiker oder Dirigent - das 16. St.Galler Kantonal Musikfest wird allen noch lange in Erinnerung bleiben. Das Organisationskomitee scheute keinen Aufwand, um allen Blasmusikbegeisterten optimale Bedingungen zu Verfügung zu stellen. Auf der Wettbewerbsbühne oder auf der Parademusikstrecke, aber auch auf dem gesamten Festareal fühlte sich jedermann wohl und konnte sich auf die Vorträge konzentrieren und nach gelungenem Vortrag das Fest geniessen. Die Zusammenarbeit mit Christian Marti als Leiter Ressort Musik war während der ganzen Vorbereitungszeit und am Wettbewerb ausgezeichnet. Mit der vorhandenen Infrastruktur konnten wir allen Vereinen und Besuchern sehr gute Bedingungen bieten. An dieser Stelle möchte ich Christian Marti, Felix Bizzozero als OK-Präsident und allen weiteren Mitgliedern des Organisationskomitees, sowie den hunderten von Helferinnen und Helfern herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz danken. Die Aufgabenstücke fanden grosse Zustimmung und wurden mit Freude geprobt und anschliessend während des Wettbewerbs dargeboten. Dass es einzelne Vereine oder Dirigenten gab, welche mit der Auswahl der Aufgabenstücke nicht glücklich waren, muss bei rund 80 teilnehmenden Vereinen akzeptiert werden. Die Juroren würdigten die musikalischen Darbietungen in vielen Vorträgen mit guten bis ausgezeichneten Prädikaten. Die konstruktiven Äusserungen und Verbesserungsvorschlä-



ge von allen Seiten nimmt die Musikkommission gerne mit in die Vorbereitungen für das 17. St.Galler Kantonal-Musikfest.

Die im Vorjahr entworfene Idee Weltrekord der Blasmusik wurde am 25. August 2024 auf dem Rheindamm bei Montlingen Tatsache. Die Umsetzung der Idee der längsten aneinanderreihenden musizierenden Menschenkette verlangten in organisatorischen, logistischen, aber auch musikalischen Aspekten eine minutiöse Detailarbeit. Dass Petrus diesmal ein grosser Fan der Blasmusik war, zeigte sich durch das kurze, trockene Zeitfenster am besagten Sonntagnachmittag. Dem Entscheid zur finalen Durchführung ging im Vorstand in den vorangehenden Tagen intensive Diskussionen voran und so wurde täglich kollegial das Vorgehen besprochen und die Entscheidungsfindung geformt. Nach dem Aufreihen von über 2500 Verbandsmitgliedern auf St.Galler Seite und rund 1000 Vorarlberger Musikanten auf der gegenüberliegenden Seite wurden der Marsch «Dir zum Gruss, Land Vorarlberg» sowie die festliche Jubiläumskomposition «Harmonie der Blasmusik» vorgetragen. Das finale Gesamtbild war optisch wie auch musikalisch grandios – 3500 Musikantinnen und Musikanten auf dem Rheindamm stehend vereint durch Musik – war beste Werbung für unser geliebtes Hobby und das Wesen der Blasmusik.

Deshalb möchte ich es nicht unterlassen, in erster Linie allen beteiligten Musikanten und Dirigenten für ihre Bereitschaft zu danken, zusammen mit uns als Verband diese Idee realisiert zu haben. Gerade in einem terminlich sehr ausgefüllten Jahr ist dieser Bereitschaft eine besondere Bedeutung hinzuzumessen.

Mehr als 3000 Musikanten am St.Galler Kantonal-Musikfest in Mels, mehr als 3500 Musikanten am Weltrekord der Blasmusik: Diese Zahlen sind nur die Spitze des Eisberges symbolisch stehend für die tagtägliche, ehrenamtliche Arbeit aller blasmusikbegeisterten Menschen innerhalb der Vereine und Spielgemeinschaften in unserem Verbandsgebiet. Für diese Arbeit gebührt allen unser aufrichtiger Dank und Anerkennung. Von seiten des Verbands sind wir bemüht, Angebote flächendeckend für alle Interessen abzudecken. Wir werden uns in der Zukunft vermehrt mit den Interessen der Musikanten, Dirigenten und weiteren Vereinsfunktionären innerhalb der Vereinsgebiete auseinandersetzen und um somit unsere Angebote weiter optimieren zu können.

Zum Schluss möchte ich meinen Kollegen aus der MUKO, sowie Barbara Vogel als Geschäftsstellenleiterin, meinen speziellen Dank für ihre Gremiumsarbeit aussprechen. In vielen guten Gesprächen und speditiven Diskussionen an den Sitzungen und durch das pflichtbewusste Erfüllen der Aufgaben konnten wir gemeinsam eine erfolgreiche Kommissionsarbeit leisten. Auch meiner Kollegin und den Kollegen aus dem Vorstand gebührt Dank für die Unterstützung und das Vertrauen in unsere Arbeit, sowie für die gute und kollegiale Zusammenarbeit.

Für die Musikkommission SGBV
Fabian Wirth



Schlusskonzert Blasorchester SGBV



RECHNUNG 2024 / BUDGET 2025

Aufwand	Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung	Budget 2025
Betriebsaufwand				
401 Entschädigung Vorstand/MUKO	36'000.00	30'483.90	5'516.10	30'000.00
404 Jahrespauschale Vorstand/MUKO	6'000.00	5'400.00	600.00	6'000.00
405 Geschäftsstelle	7'000.00	5'787.60	1'212.40	7'000.00
407 MARKOM (Marketing/Kommunikation)	3'000.00	6'010.00	-3'010.00	3'000.00
409 Versicherungen	500.00	1'445.60	-945.60	1'500.00
410 Sozialabgaben	11'000.00	10'477.20	522.80	11'000.00
411 Drucksachen, Kopien, Büromaterial	500.00	1'148.75	-648.75	1000.00
412 Porti, Telefon, PC-/Bankspesen	500.00	286.10	213.90	500.00
413 Diverses (Hochzeit/Trauerfälle/Abos usw.)	2'000.00	2'324.35	-324.35	3'000.00
415 Homepage/IT	6'000.00	4'507.50	1'492.50	6'000.00
421 Ehrungen Ehrenmitglieder, Jubilare, Veteranen	3'000.00	609.45	2'390.55	
421* Ehrungen				1'500.00
422 Ehrungen Vereine, Verbände (Jubiläumsgeschenke)	2'000.00		2'000.00	
430 Beiträge Kreismusiktage	0.00	7'800.00	-7'800.00	30'000.00
431 Kant. Delegierten-Versammlung	20'000.00	8'640.65	11'359.35	17'000.00
432 SBV-Delegierten-Versammlung	2'500.00	2'837.80	-337.80	2'500.00
433 Kantonal-Musikfest	30'000.00	11'975.20	18'024.80	0.00
434 Jubiläum SGBV 100 Jahre 2024	25'000.00		25'000.00	20'000.00
435 Eidg. Musikfest	0.00		0.00	0.00
441 SBV-Mitgliederbeiträge	35'000.00	34'008.50	991.50	34'000.00
442 SUISA-Mitgliederbeiträge	27'000.00	26'206.55	793.45	27'000.00
445 Ressort Jugend - Spesen	8'000.00	6'551.30	1'448.70	6'000.00
446 Weltrekord		43'149.73	-43'149.73	17'000.00
Summe Betriebsaufwand	225'000.00	209'650.18	15'349.82	224'000.00
Kurswesen				
450 Workshops	3'000.00	408.50	2'591.50	3'000.00
455 Militärmusik	1'000.00	956.40	43.60	1'000.00
456 Dirigentenkurse	7'000.00	12'237.20	-5'237.20	7'000.00
457 Blasorchester U18	20'000.00	29'492.60	-9'492.60	30'000.00
458 Blasorchester SGBV	38'000.00	37'838.75	161.25	32'000.00
459 Blasorchester 30plus	33'000.00	32'973.40	26.60	33'000.00
460 Diverse Unterstützungsbeiträge	4'500.00	4'478.50	21.50	4'500.00
461 Jugendmusiktreffen	1'000.00		1'000.00	8'000.00
462 Konzertprojekte Jugend	2'000.00		2'000.00	0.00
463 DWT	4'000.00	5'574.00	-1'574.00	0.00
	113'500.00	123'959.35	-10'459.35	118'500.00
TOTAL AUFWAND	338'500.00	333'609.53	4'890.47	342'500.00



Ertrag		Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung	Budget 2025
Betriebsertrag					
601	Mitgliederbeiträge	93'000.00	90'700.98	-2'299.02	90'000.00
602	Subvention Kanton St.Gallen	30'000.00	30'937.50	937.50	30'000.00
603	Subventionen Amt für Kultur/Kreis Musiktage	30'000.00	30'937.50	937.50	30'000.00
604	Diverses (Zinsen/Versicherung/SUISA usw.)				
605	Sponsoring	20'000.00	20'000.00	0.00	20'000.00
606	Sammelkonto AHV	5'000.00	3'859.35	-1'140.65	5'000.00
607	Beitrag j+m	7'000.00	6'225.00	-775.00	7'000.00
608	Weltrekord			0.00	60'000.00
609	100 Jahr Jubiläum				10'000.00
Summe Betriebsertrag		185'000.00	182'660.33	-2'339.67	252'000.00
Verkaufserlös					
641	Musikerpässe	1'000.00	1'351.60	351.60	1'000.00
Summe Verkaufserlös		1'000.00	1'351.60	351.60	1'000.00
Ertrag Kurswesen					
654	Workshops/Seminare (DWT/Fähnrichkurs usw.)	3'000.00	4'873.00	1'873.00	3'000.00
655	Militärmusik	1'500.00	2'560.00	1'060.00	1'500.00
656	Dirigentenurse	3'000.00	10'000.00	7'000.00	5'000.00
657	Blasorchester U18	20'000.00	19'064.00	-936.00	20'000.00
658	Blasorchester SGBV	36'000.00	32'453.45	-3'546.55	26'000.00
659	Blasorchester 30plus	31'000.00	30'585.00	-415.00	31'000.00
662	Auflösung Rückstellung (EDV/IT/Homepage)			0.00	
663	Subventionen SBV	500.00	4'100.00	3'600.00	3'000.00
668	Auflösung KMT-Unterstützungsbeiträge		10'000.00	10'000.00	
669	Auflösung 100 Jahre SGBV				10'000.00
Summe Kurswesen		95'000.00	113'635.45	18'635.45	99'500.00
TOTAL ERTRAG		281'000.00	297'647.38	16'647.38	352'500.00
Jahresgewinn / -verlust		-57'500.00	-35'962.15	21'537.85	10'000.00

Jahresgewinn / -Verlust

-35 962.15



BILANZ per 31. August 2024

Aktiven	31.08.2023	31.08.2024
Summe Bank- und Kassenkonten		
100 Kasse	172.25	162.45
101 PostFinance	2'914.11	928.61
103 St.Galler Kantonalbank	10'778.67	16'080.17
108 acrevis Bank AG	146'306.15	96'277.80
Summe Bank- und Kassenkonten	160'171.18	113'449.03
Sonstiges Vermögen		
110 Inventar	1.00	1.00
Summe Sonstiges Vermögen	1.00	1.00
TOTAL AKTIVEN	160'172.18	113'450.03

Passiven

Sonstige Verbindlichkeiten		
200 Passive Rechnungsabgrenzung Blasorchester 30plus	30'585.00	33'195.00
202 Passive Rechnungsabgrenzung Dirigentenkurs	6'200.00	8'300.00
203 Passive Rechnungsabgrenzung Blasorchester SGBV	28'640.00	24'920.00
204 Passive Rechnungsabgrenzung Blasorchester U18-Lager (Beitrag Inspektionsspiel)	1'750.00	
210 Rückstellungen Ausbildung		
211 Rückstellung Literatur		
212 Rückstellung Geschäftsstelle	3'000.00	3'000.00
213 Rückstellung Kant. Musikfest		
214 Rückstellung EDV/IT/Homepage		
215 Rückstellung Ressort Jugend		
216 Rückstellung Eidg. Musikfest	4'000.00	4'000.00
217 Rückstellung Eidg. DV		
218 Rückstellung 100 Jahre SGBV	10'000.00	10'000.00
219 Rückstellung Kant. DV	5'000.00	5'000.00
220 Rückstellungen KMT-Beiträge wegen Corona	10.000,00	
Sonstige Verbindlichkeiten	99'175.00	88'415.00
290 Eigenkapital	81'989.63	60'997.18
299 Jahresgewinn/-verlust	-20'992.45	-35'962.15
TOTAL PASSIVEN	160'172.18	113'450.03



DV 2024

JOSEF STRÄSSLE STEIGACKER STIFTUNG**BILANZ PER 31. AUGUST 2024**

(mit Vorjahresvergleich)

Bezeichnung	31. August 2024		31. August 2023	
	CHF	%	CHF	%
AKTIVEN				
Bank- und Postguthaben	199'647.67	77.7	200'753.86	79.1
Kurzfristig gehaltene Wertschriften (mit Börsenkurs)	57'030.00	22.2	53'058.00	20.9
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	256'677.67	99.9	253'811.86	100.0
Übrige kurzfristige Forderungen				
- gegenüber Dritten	257.25	0.1	0.00	0.0
Übrige kurzfristige Forderungen	257.25	0.1	0.00	0.0
UMLAUFVERMÖGEN	256'934.92	100.0	253'811.86	100.0
TOTAL AKTIVEN	256'934.92	100.0	253'811.86	100.0
PASSIVEN				
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'200.00	0.9	0.00	0.0
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	2'200.00	0.9	0.00	0.0
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	2'200.00	0.9	0.00	0.0
Stiftungskapital	50'000.00	19.5	50'000.00	19.7
Stiftungskapital	50'000.00	19.5	50'000.00	19.7
Erarbeitetes Stiftungskapital	204'734.92	79.7	203'811.86	80.3
Total Erarbeitetes Stiftungskapital	204'734.92	79.7	203'811.86	80.3
EIGENKAPITAL	254'734.92	99.1	253'811.86	100.0
TOTAL PASSIVEN	256'934.92	100.0	253'811.86	100.0

ERFOLGSRECHNUNG 2023/2024

(mit Vorjahresvergleich)

Bezeichnung	01.09.2023 - 31.08.2024		01.09.2022 - 31.08.2023	
	CHF		CHF	
Spenden		0.00		200'000.00
Spendenerträge		0.00		200'000.00
Vergabungen		-1'000.00		-1'000.00
Vergabungen		-1'000.00		-1'000.00
ERGEBNIS AUS SPENDENTÄTIGKEIT		-1'000.00		199'000.00
Abgaben, Gebühren		-903.00		-250.00
Buchführung, Revision		-1'800.00		0.00
Übriger betrieblicher Aufwand		-2'703.00		-250.00
Bankspesen/-gebühren		-380.94		-373.28
Kurserfolg Wertschriften		0.00		-483.00
Finanzaufwand		-380.94		-856.28
Zinserträge Bankguthaben		735.00		0.00
Ertrag aus Wertschriften		300.00		210.00
Kurserfolg Wertschriften		3'972.00		0.00
Finanzertrag		5'007.00		210.00
JAHRESERGEBNIS VOR ZUWEISUNGEN		923.06		198'103.72
Zuweisung / Entnahme Erarbeitetes Stiftungskapital		-923.06		-198'103.72
Total Zuweisungen		-923.06		-198'103.72
JAHRESERGEBNIS NACH ZUWEISUNGEN		0.00		0.00



GPK Bericht

ST.GALLER
BLASMUSIKVERBAND
Mitglied des Schweizer Blasmusikverband



Geschäftsprüfungskommission des St. Galler Blasmusikverbandes

Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission an die 100. ordentliche Generalversammlung des St. Galler Blasmusikverbandes vom 9. November 2024 in Mels

Statuten- und auftragsgemäss haben wir die Jahresrechnung des St. Galler Blasmusikverbandes und die Geschäftsführung des Kantonalvorstandes geprüft.

Wir halten folgendes fest:

Die von unserer Finanzverwalterin Verena Federli geführte Buchhaltung und die Jahresrechnung vom 1. September 2023 – 31. August 2024 liegen sauber und ordnungsgemäss vor.

Unsere Prüfung erfolgte auf Basis von Stichproben.

Die Eröffnungs- und Schlussbilanz stimmen mit den Belegen überein. Ebenso sind die per Abschlusstag bilanzierten Vermögenswerte ausgewiesen.

Die Prüfung der Geschäftsführung erfolgte auf Basis der uns lückenlos zur Verfügung gestellten Protokolle, welche einwandfrei und aufschlussreich erstellt werden.

Anträge

1. Die vorliegende Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis 31. August 2024 ist zu genehmigen.
2. Dem Budget für das Geschäftsjahr 2024/2025 ist zuzustimmen.
3. Die verantwortlichen Organe sind zu entlasten. Für die geleisteten Dienste ist allen der beste Dank auszusprechen.

Heerbrugg und Benken, 9. September 2024

Die Geschäftsprüfungskommission:

René Cahenzli

Marcel Schnider

Haupt-Sponsoren

Kanton St.Gallen
Kulturförderung

Co-Sponsoren

TYPOTRON

AGROLA

VITAMIN

Sponsoren

SW/CA



Statutenänderungsantrag

Ausgangslage

Das Geschäftsjahr des SGBV endet per Dato am 31. August des laufenden Jahres.

Die Budgetierung wird immer schwieriger, mit transitorischen Aktiven und Passiven Der Rechnungsabschluss gestaltet sich kompliziert.

Statutenänderungsantrag

Um oben erwähnte Schwierigkeiten auszuräumen, beantragt der Vorstand, das Verbandsjahr neu vom 1.1. bis 31.12. zu terminieren.

Dies hat zur Folge, dass die Statuten angepasst werden müssen.

Ebenfalls wird die Kantonale Delegiertenversammlung auf einen neuen Termin geplant werden müssen.

Artikel der Statuten zu ändern (Änderungen in rot):

Artikel 2 (Verbandsjahr):

NEU: Das Verbandsjahr beginnt am **1. Januar und endet am 31. Dezember.**

Artikel 9 (Austritt):

Ein Austritt ist nur auf das Ende des Verbandjahres (**31. Dezember**) hin und nach Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen möglich.

Artikel 17 (Delegiertenversammlung):

Die ordentliche Delegiertenversammlung tritt alljährlich, **bis spätestens Ende April des Kalenderjahres**, zusammen.

Artikel 35 (Finanzen):

Die Verbandsrechnung schliesst per **31. Dezember** ab.



99. Kantonale DV 2023, Buchs SG



MGG Nominierung Kreispräsident Neckertal



Absender: Andreas Schönenberger, Ulrichenwiese 1, 9608 Ganterschwil

René Ehrbar
SGBV Kreis Neckertal
Rimensberg 21
9604 Lütisburg

Ganterschwil, 23. August 2024

Nominierung Kreispräsident Neckertal

Geschätzter René,
geschätzte Delegierte der Kreis-DV Neckertal,
geschätzter SGBV

Wir freuen uns, Stefan Schweizer als Präsident des Kreis Neckertals und Vorstandsmitglied des SGBV vorschlagen zu dürfen.

Stefan Schweizer bringt langjährige Erfahrung als ehemaliger Vereinspräsident der Musikgesellschaft Ganterschwil mit und präsierte das OK für den Kreismusiktag 2022 in Ganterschwil. Durch die vielfältigen Engagements in unserem Verein sowie seiner beruflichen Laufbahn kennt er die Herausforderungen der Zeit und versteht sich zielorientiert und gewinnbringend einzusetzen.

Wir sind überzeugt, dass Stefan Schweizer als motivierte und gut vernetzte Persönlichkeit den Kreis Neckertal in die Zukunft führen und im SGBV-Vorstand einen wertvollen Beitrag leisten wird.

In diesem Sinne empfehlen wir, Stefan Schweizer an der Kreis-DV vom 10.09.2024 als Kreispräsident beim SGBV zu nominieren und an der Kant. DV vom 09.11.2024 zu wählen.

Freundliche Grüsse

Andreas Schönenberger
Präsident Musikgesellschaft Ganterschwil

www.musikganterschwil.ch

Präsident: Andreas Schönenberger
praesident@musikganterschwil.ch



DV 2024

Bewerbungen

Musikgesellschaft Flums
Postfach
8890 Flums

SGBV Ressort Jugend
René Ehrbar
Rimensberg 21
9604 Lütisburg



Flums, 10. August 2024

Bewerbung um die Durchführung des «Kantonales Jugendmusiktreffens 2027»

Lieber René, geschätzte Mitglieder des St. Galler Blasmusikverbandes

Die Musikgesellschaft Flums sowie die Jugendmusik Flums feiern im März 2027 ihr 10-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum soll im Rahmen eines Musikfest-Wochenendes gefeiert werden. Gerne würden wir an diesem Wochenende den Kreismusiktag für das Sarganserland-Werdenberg in Flums organisieren und unser Wochenende mit dem Kantonalen Jugendmusiktreffen 2027 abrunden. Das Wochenende soll Mitte Juni 27 stattfinden.

Das Kantonale Jugendmusiktreffen am Sonntag wird dem Festwochenende einen würdigen Abschluss verleihen und auch wieder vielen Kindern und Jugendlichen ermöglichen, die Freuden der Blasmusik hautnah mitzuerleben. Aufgrund des vorangehenden Kreismusiktages würde die Infrastruktur in Form von Festzelt, Wettspiel- und Konzertlokalen, Instrumentendepots usw. bereits bestehen und könnte nochmals effizient genutzt werden. Touristisch gut erschlossen, sind auch die Anbindungen an den ÖV und die Autobahn kein Problem. Doch davon abgesehen, weshalb Flums?

Es wäre doch schön, wenn das 8. Jugendmusiktreffen einen Kreis weiterzieht und zum ersten Mal auch die sieben Jugendmusiken im Sarganserland beehrt. Diese Präsenz würde die Musikszene und Jugendarbeit in der Region sehr stärken!

Die Musikgesellschaft Flums bedankt sich schon jetzt für die Bearbeitung und das entgegengebrachte Vertrauen und würde sich über einen positiven Bescheid ausserordentlich freuen!

Mit musikalischen Grüßen


i. A. Yolanda Zons

(administrative Leiterin Jugendmusik)

jmf@mgflums.ch



EHRUNGEN

Geschätzte Jubilare und Veteranen

Mein Leben ist die Blasmusik

So heisst eine Polka von Guido Henn.

Viele Jahre Eures Lebens habt Ihr der Blasmusik gewidmet. Nicht umsonst werdet Ihr heute für 35, 50, 60 und 65 Jahre Treue zur Blasmusik geehrt.

Egal welche Ehrung Ihr heute bekommt, Ihr habt diese mit grossem Einsatz für Eure Vereine verdient. Mit Eurem persönlichen Einsatz als Musikant oder Musikantin, aber auch als engagierte Vorstandmitglieder und bestimmt auch als kameradschaftliche Vorbilder, habt Ihr viel zur Geschichte Eurer Vereine beigetragen. Herzlichen Dank!

Für ihr musikalisches Leben darf ich an dieser DV

1 Musikant als langjähriger Präsident,

5 Musikanten mit 65 Jahren zu Kantonalen Ehren-Veteranen,

7 Musikanten mit 60 Jahren zu Kantonalen Ehren-Jubilaren und CISM-Veteranen,

16 Musikantinnen und Musikanten mit 50 Jahren zu Kantonalen Jubilaren sowie

61 Musikantinnen und Musikanten mit 35 Jahren zu Eidgenössischen Veteranen ehren.

Während dieses Verbandsjahres durften wir zudem in den Kreisen 58 Musikantinnen und Musikanten mit 25 Jahren Vereinsmitgliedschaft zu Kantonalen Veteranen ernennen.

Im Namen des St.Galler- und des Schweizerischen Blasmusikverband darf ich Euch allen recht herzlich zur wohlverdienten Ehrung gratulieren, wünsche Euch weiterhin alles Gute und vor allem viel Freude an der Blasmusik.

St.Galler Blasmusikverband

Werner Lusti

Ressort Veteranen

Langjähriger Präsident

Jäger Daniel

Musikgesellschaft Vättis

Kantonale Ehren-Veteranen 65 Jahre Aktivmitgliedschaft

Borer René

Stadtharmonie Eintracht Rorschach

Büchel Meinrad

Musikgesellschaft Rüthi

Düring Paul

Musikgesellschaft Bernhardzell

Glaus Hans

Bürgermusik Benken

Vetsch Fridolin

Musikgesellschaft Nesslau-

Neu St. Johann

Kantonale Ehren-Jubilare 60 Jahre Aktivmitgliedschaft

Gmür Karl

Musikgesellschaft Amden

Kappeler Ruedi

Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil

Tischhauser Werner

Musikgesellschaft Hemberg

Truninger Anton

Musikgesellschaft Wintersberg-Bendel

Wick Leo

Veteranenspiel St. Gallen und Umgebung

Zoller Alois

Musikverein Konkordia Au

Zoller Andreas

Musikverein Konkordia Au

Kantonale Jubilare 50 Jahre Aktivmitgliedschaft

Eggenberger Walter

Feldmusik Jona

Egger Albert

Musikverein Konkordia Au

Egger Bernhard

Musikgesellschaft Eggersriet

Egger Markus

Bürgermusik Benken

Eichmüller Bruno

Musikgesellschaft Alpenrösl

Gommiswald

Frieden Werner

Feldmusik Jona/Musikverein Uznach

Gmür Rolf

Musikgesellschaft Harmonie Weesen

Grob Walter

Musikverein Rebstein

Gubser Blaz

Musikgesellschaft Walensee-Quarten

Hanimann Christoph

Bürgermusik Mörschwil

Kaufman Othmar

Veteranenspiel St. Gallen und Umgebung

Mörgeli Susanne

Musikverein Uzwil-Henau

Rechsteiner Erwin

Bürgermusik Jonschwil

Rütsche Armin

Musikgesellschaft Bazenheid

Stoop Hubert

Musikgesellschaft Flums

Übleis Andreas

Musikgesellschaft Sennwald

Eidgenössische Veteranen 35 Jahre Aktivmitgliedschaft

Amacker Hansueli

Musikgesellschaft Wintersberg-Bendel

Angehörn Ruth

Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach

Benz Esther

Musikverein Berneck

Bislin Simon

Bürgermusik Gams

Bleiker Susi

Musikverein Melodia Goldach

Bollhalder Hansueli

Musikgesellschaft Sennwald

Brändle Kurt

Musikgesellschaft Mosnang

Brändle Pia

Musikgesellschaft Libingen

Dobrowolski Lukas

Musikverein Ernetschwil

Eberhard Edith

Musikverein Ernetschwil

Egert Christian

Musikgesellschaft Konkordia Mels

Eggenberger-Aebli Marianne

Stadtmusik Rapperswil-Jona

Egle Franziska

Bürgermusik Wildhaus

Ehret Rolf

Musikgesellschaft Andwil-Arnegg

Erb Corina

Musikverein Buchs-Räfis

Feurer Claudia

Bürgermusik Wildhaus

Frei Christina

Musikgesellschaft Kriessern

Gebert Daniel

Musikgesellschaft Montlingen-Eichenwies

Giger Hanni

Gallus Musikanten



Grab Markus	Musikgesellschaft Thal	Gämperle Markus	Musikgesellschaft Libingen
Guler Monika	Blechharmonie Kirchberg	Good Rebecca	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Guntli Odette	Bürgermusik Wangs	Good Tanja	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Häg Doris	Musikgesellschaft Oberbüren	Graf Werner Max	Stadtharmonie Eintracht Rorschach
Hefti Petra	Musikgesellschaft Häggenschwil	Greter Roger	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Hofer Natalie	Musikgesellschaft Engelburg	Grünenfelder Peter	Musikgesellschaft Flums
Hongler Karin	Musikverein Berneck	Heule-Ender Susanne	Musikverein Marbach
Jung Oliver	Musikgesellschaft Tübach-Horn	Hidber Beda	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Kästli Simone	Musikverein Melodia Goldach	Hinterberger Andreas	Musikgesellschaft Harmonie Ebnat-Kappel
Kessler Daniel	Musikverein Ernetschwil	Hollenstein Hanspeter	Musikgesellschaft Libingen
Kobler Sascha	Musikgesellschaft Rüthi	Hug Marco	Musikgesellschaft Konkordia Walenstadt
Koller Beatrice	Musikgesellschaft Häggenschwil	John Thomas	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Küng Urban	Bürgermusik Benken	Jud Michael	Musikgesellschaft Mühlrüti
Lenherr Andrea	Bürgermusik Gams	Keel Stefan	Musikverein Marbach
Manser Gisela	Musikgesellschaft Muolen	Kempter Michael	Musikgesellschaft St. Georgen-St.Gallen
Meile Roland	Musikverein Harmonie Degersheim	Kienzler Marco	Brass Band Zuckenriet
Meisterhans Christian	Stadtmusik St.Gallen	Kobler Carmen	Musikgesellschaft Montlingen-Eichenwies
Näf Bruno	Musig Bütschwil	Kopp Marco	Musikgesellschaft Engelburg
Neuhäusler Mario	Musikgesellschaft Pfäfers	Ledergerber Marlies	Musikgesellschaft Andwil-Arnegg
Niedermann Angela	Musikgesellschaft Oberbüren	Ledergerber Roman	Musikgesellschaft Andwil-Arnegg
Nigg-Jäger Irene	Musikgesellschaft Pfäfers	Lehner Franz	Musikgesellschaft Eggersriet
Rechsteiner Walter	Musikverein Melodia Goldach	Lütolf Andrea	Stadtmusik Altstätten
Ricklin-Tremp Eveline	Bürgermusik Benken	Odermatt Patrick	Musikverein Berneck
Ritter Jasmine	Musikverein Diepoldsau-Schmitter	Pletka Urs	Blechharmonie Kirchberg
Rohrer Patrick	Musikgesellschaft Andwil-Arnegg	Popp Martina	Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach
Scherrer Maya	Musikgesellschaft Flums	Rüegg Franziska	Musikverein Eintracht Kaltbrunn
Schweizer Stefan	Musikgesellschaft Ganterschwil	Rütsche Michael	Musikverein Uzwil-Henau
Siegrist Michael	Feldmusik Jona	Schädler Angela	Musikverein Harmonie Degersheim
Sonderegger Peter	Bürgermusik Gams	Schaub Corinne	Bürgermusik Untereggen
Steiger-Zuest Daniela	Musikverein Heerbrugg	Schmucki Thomas	Musikgesellschaft St.Gallenkappel
Tobler Heidi	Musikgesellschaft Wintersberg-Bendel	Schneider Christa	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Unold Martin	Musikgesellschaft Pfäfers	Schneider Patrick	Musikgesellschaft Mosnang
Vogel Doris	Musikgesellschaft Konkordia Mels	Schrepfer Max	Musikgesellschaft Flums
Vogler Philipp	Musikgesellschaft Konkordia Mels	Solenthaler Bettina	Musikgesellschaft St. Georgen-St.Gallen
Wenk Markus	Bürgermusik Gams	Studerus Janine	Musikverein Uzwil-Henau
Wick Bernhard	Musikgesellschaft Niederwil	Wachter Susanne	Musikgesellschaft Harmonie Bad Ragaz
Wick Sonja	Musikgesellschaft Niederwil	Weber Dominik	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Widmer Robert	Musikgesellschaft Mühlrüti	Weibel Andrea	Musikverein Uzwil-Henau
Zierler Janine	Stadtmusik Altstätten	Wirth Raphael	Musikgesellschaft Andwil-Arnegg
Zimmermann Stefan	Musikgesellschaft Konkordia Mels	Wittweiler Patrik	Musikgesellschaft Harmonie Lichtensteig
Zollinger Sonja	Musikgesellschaft Harmonie Ebnat-Kappel	Zeiter Daniel	Musikgesellschaft Andwil-Arnegg
Zünd Martin	Stadtmusik Altstätten	Zeller Matthias	Musikgesellschaft Andwil-Arnegg
		Zihlmann Maria	Stadtmusik St.Gallen
		Zimmermann Andreas	Musikverein Konkordia Au

Kantonale Veteranen 25 Jahre Aktivmitgliedschaft

Ackermann Lukas	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Ackermann Roman	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Ackermann Thomas	Musikgesellschaft Konkordia Mels
Bachofner Thomas	Musikgesellschaft Harmonie Bad Ragaz
Brändle Marlies	Musikgesellschaft Mosnang
Dietrich Sabrina	Musikgesellschaft Eggersriet
Dietsche Bruno	Musikgesellschaft Kriessern
Eichenberger Thomas	Musikgesellschaft Konkordia Walenstadt
Fässler Daniel	Musikgesellschaft Rüthi
Frei Bettina	Blechharmonie Kirchberg
Fritsche Roland	Musikverein Marbach
Fritschi Andreas	Musikgesellschaft Bazenheid
Fritschi Birgit	Blechharmonie Kirchberg
Fritschi Margrith	Bürgermusik Benken



VORSTAND

Roland Kohler

Verbandspräsident
Katzenbachstrasse 10 | 8888 Heiligkreuz
Telefon 081 723 74 40 | Mobile 079 445 75 75
roland.kohler@sgbv.ch

Verena Federli

Vizepräsidentin und Ressort Finanzen | Kreispräsidentin Rheintal
Ahornstrasse 1 | 9430 St. Margrethen
Telefon 071 744 32 76 | Mobile 076 317 32 76
verena.federli@sgbv.ch

Markus Straub

Ressort Recht und Organisation | Kreispräsident St.Gallen
Stockenstrasse 26a | 9464 Rüthi
Mobile 079 409 65 67
markus.straub@sgbv.ch

Michael Brunner

Ressort IT-Management | Kreispräsident Fürstenland
Brandgasse 9a | 9452 Hinterforst
Telefon 071 755 07 70
michael.brunner@sgbv.ch

Werner Lusti

Ressort Veteranen | Kreispräsident Toggenburg
Hürbligen 1403 | 9651 Ennetbühl
Mobile 079 385 90 72
werner.lusti@sgbv.ch

René Ehrbar (bis DV 2024)

Ressort Jugend | Kreispräsident Neckertal
Rimensberg 21 | 9604 Lütisburg
Telefon 071 931 51 06 | Mobile 077 455 10 78
rene.ehrbar@sgbv.ch

Roland Tresp

Ressort Administration | Kreispräsident Linth
Fischbachstrasse 21c | 8717 Benken
Tel. 055 280 46 04 | Mobile 079 463 77 01
roland.tresp@sgbv.ch

Roland Vetsch

Ressort Projekte | Kreispräsident Wil
Adelbergerstrasse 4c | 9620 Lichtensteig
Mobile 079 219 81 93
roland.vetsch@sgbv.ch

Markus Roth

Ressort Kommunikation | Kreispräsident Sarganserland | Werdenberg
Fontanixstrasse 28 | 7323 Wangs
Telefon 081 710 40 80 | Mobile 079 609 77 20
markus.roth@sgbv.ch

MUSIKKOMMISSION

Fabian Wirth

Präsident der Musikkommission
Wallrütistrasse 51 | 8404 Winterthur
Mobile 078 813 31 58
fabian.wirth@sgbv.ch

Andreas Signer

Vizepräsident der Musikkommission
Neuhaus 4 | 9514 Wuppenau
Mobile 079 623 63 17
andreas.signer@sgbv.ch

Christian Speck

Mitglied der Musikkommission
Walzenhauserstrasse 52a | 9430 St. Margrethen
Mobile 079 228 51 16
christian.speck@sgbv.ch

Markus Hobi

Mitglied der Musikkommission
Butzerrain 5 | 8887 Mels
Mobile 079 344 18 34
markus.hobi@sgbv.ch

Anita Grob

Mitglied der Musikkommission
Langensteg 14
9615 Dietfurt
Mobile 079 258 32 81
anita.grob@sgbv.ch

VETERANENVEREINIGUNG

Armin Breu
Präsident
Im Hebler 4 | 9450 Altstätten
Telefon 071 755 16 25 | Mobile 079 323 74 47
armin.breu@sgbv.ch



Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes, spanning the width of the page.

